

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

Eißendorf
1-/2-Familienhaus m. gr. Keller
ca. 179 m², 6 Zi., ca. 187 m² NfL, auf
1.202 m² Grdst. m. 2 gr. Garagen, Gas,
VA 140,6 kWh, E **775.000 €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue

SÜDERELBE

Nr. 28 | 76. Jahrgang | 11. Juli 2026

Die Lokalzeitung
zum Wochenende

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

RUF

GUTSCHEIN
gültig vom 11. - 15.07.2026

20%
auf ein Produkt Ihrer Wahl!

* Außer auf rezeptpflichtige, preisgebundene Präparate, Aktions- und Sonderpreise. Rabatte nicht kombinierbar.

WEBER
APOTHEKEN
5x AUCH IN IHRER NÄHE

weber-apotheken.de

NEUGRABEN

Am 6. Juli war es endlich soweit – Kinder, Eltern und Erzieher wohnten der Einweihungsfeier des modernen Bildungshauses der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg bei.

Mehr Informationen auf Seite 3

NEU WULMSTORF

Vom 17. bis 19. Juli feiert der Schützenverein Neu Wulmstorf auf dem Festplatz Wesenberg sein Schützen- und Volksfest.

Mehr Informationen auf Seite 4

VAHRENDORF

Der noch amtierende Vahrendorfer Schützenkönig Jürgen Meyer kann auf eine ereignisreiche Amtszeit zurückblicken.

Lesen Sie auf Seite 6

HARBURG

„Harburg, was geht?“ – Der Neue RUF zeigt in Kooperation mit Harburg Marketing, wie viel im Bezirk geschieht und welche Menschen dahinterstehen.

Lesen Sie auf den Seite 9-14

Neues Schulgebäude und moderne Turnhalle

Schule Ohrnschweg feiert Einweihung



Im Rahmen der Projektwoche und des Schulfestes fand am 26. Juni die Einweihungsfeier für das neue Schulgebäude und die Turnhalle an der Schule Ohrnschweg statt

Foto: Christina Hardtke

■ (mk) Fischbek. Im Rahmen der Projektwoche und des Schulfestes fand am 26. Juni die Einweihungsfeier für das neue Schulgebäude und die Turnhalle an der Schule Ohrnschweg statt. Nach vielen Jahren der Planung und einer intensiven Bauphase war es im März endlich soweit – die neuen Räume konnten bezogen und mit Leben gefüllt werden. Dieser besondere Meilenstein konnte nun gemeinsam mit der Schule sowie Gästen aus dem Elternrat, der GMH und der Schulaufsicht gefeiert werden.

Nach einer musikalischen Begrüßung durch die Kinder der Projektgruppe „Karneval der Tiere“ begrüßte die Schulleiterin Susanna Siegert die anwesenden Gäste und blickte auf die Entstehung des Neubaus und auf die herausfordernde Zeit zurück.

Siegert dankte der zuständigen Schulaufsicht der Schule Ohrnschweg, Susanne von Stebut, und betonte, wie wichtig die Unterstützung der Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung für die Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes für die Nutzung der neuen Räume an der Schule Ohrnschweg waren. Außerdem blickte Siegert auf die Zusammenarbeit mit der GMH (Gebäudemanagement Hamburg) zurück und bedankte sich für die intensive Begleitung und das Engagement in der Umsetzung des Neu-

baus der Zweifeld-Sporthalle und des neuen Klassengebäudes. Siegert betonte zur Eröffnung der Einweihungsfeier die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Elternrat und der Schulgemeinschaft, die die Phase des Neubaus engagiert mitgetragen und begleitet haben. Als Abschluss bedankte Siegert sich bei allen, die in den vergangenen Jahren dazu beigetragen haben, dass die Schüler an der Schule Ohrnschweg sich jetzt in den neuen Räumen wohlfühlen, neugierig bleiben und Freude am Lernen erfahren können. Im Anschluss hatten die Gäste die Gelegenheit, die neuen Klassenräume, Jahrgangsräume sowie die Turnhalle zu besichtigen und sich einen Eindruck über die hellen, modernen und zukunftsorientierten Räumlichkeiten zu verschaffen. In der Turnhalle sorgten die Kinder der Projektgruppe „Turnkunst“ für weitere Unterhaltung und konnten direkt eine Nutzungsmöglichkeit der neuen Halle zeigen.

Mit der Einweihung beginnt für die Schule ein neues Kapitel. Das neue Schulgebäude und die neue Turnhalle schaffen, in Einklang mit den Bestandsgebäuden, beste Voraussetzungen für zeitgemäßes Lernen, Bewegung und ein lebendiges Miteinander. Die gesamte Schule freut sich darauf, auch im nächsten Schuljahr die Räume weiter mit Leben zu füllen.

Mit VR-Brille Verständnis für Demenzkranke fördern

DRK-Tagespflege testet Demenz-Simulation

■ (mk) Neugraben. 19 Gäste werden täglich in der DRK-Tagespflege Süderelbe betreut. Von 8 bis 16 Uhr gibt es Gedächtnistraining, gemeinsame Mahlzeiten, Gesellschaftsspiele und wohlthuende Ruhepausen. Das Thema Demenz ist hier allgegenwärtig, denn viele Gäste sind betroffen. Um das Verständnis für demente Tagesgäste zu fördern, wird aktuell eine spezielle VR-Brille zur Simulation von Demenz getestet.

Es ist ein warmer Tag Ende Juni in der DRK-Tagespflege Süderelbe an der Hausbrucher Straße 121a. Rentnerin Ilse trägt eine Virtual-Reality-Brille auf der Nase, welche einer Ski-Brille ähnelt. Mit den Händen greift die 82-Jährige wiederholt ins Leere ihres Umfelds. „Ich muss mit dem Löffel die Suppe im Topf umrühren“, erzählt sie. Der aktiven Rentnerin, die jahrelang ihre demente Mutter gepflegt und eine Angehörigengruppe gegründet hat, wird durch die VR-Brille eine nur für sie sichtbare, computergenerierte Welt gezeigt: In diesem digitalen Szenario befindet sie sich in einer virtuellen Küche, in der ein kochender Suppentopf auf dem Herd steht. Als sie nach einem ebenfalls simulierten Kochlöffel greift, um die Suppe umzurühren, zuckt sie verärgert zusammen und berichtet irritiert: „Oha. Jetzt habe ich plötzlich keinen Löffel mehr in der Hand, sondern eine Haarbürste. Damit möchte ich die Suppe lieber nicht umrühren.“ Der Einsatz der VR-Brillen in der DRK-Tagesstätte Süderelbe ist ein Testlauf. Die Brillen simulieren dem Träger typische Alltagssituationen dementer Personen. Sie sollen so das Verständnis der Angehörigen für die kognitiven und emotionalen Einschränkungen fördern, mit de-

nen Demenzerkrankte in ihrem Alltag plötzlich konfrontiert sein können. Auch Tagespflegeleiterin Katrin Bleisch und einige Mitarbeiter aus ihrem zwölfköpfigen Team haben die Brillen getestet. Bleisch erklärt: „Die Brillen können Angehörige möglicherweise dabei unterstützen, sich mit der neuen Situation und ihren Herausforderungen auseinanderzusetzen.“ Rentnerin Ilse als Betroffene meint: „Man sollte sich darüber klar sein, dass man was verliert. Und man muss lernen, auf die Dinge zu schauen, die noch da sind.“

Bei einigen Gästen der Tagespflege ist die Demenz mit leichten Symptomen kaum merkbar, andere befinden sich in fortgeschrittenen Stadien. Bleisch und ihr Team verfügen über langjährige Erfahrungen mit erkrankten Personen. „Wir wissen, dass der Alltag mit demenzen Familienangehörigen sehr herausfordernd sein kann. Die pflegenden Angehörigen machen oft einen hervorragenden Job. Mit unserem Betreuungsangebot schaffen wir wichtige Entlastung und wertvolle Atempausen – damit Angehörige wieder Kraft schöpfen können.“



DRK-Tagespflegeleiterin Katrin Bleisch (rechts) und Rentnerin Ilse vor der DRK-Tagespflege Süderelbe an der Hausbrucher Straße 121a
Foto: DRK Harburg 2026

Instandsetzung der Straßenabläufe

■ (mk) Neuenfelde. Ab dem 13. Juli finden im Marschkammer Deich Arbeiten zur Instandsetzung der Straßenabläufe statt. Die Maßnahme ist voraussichtlich am 26. Juli abgeschlossen. Die nach der durchgeführten Erneuerung der Fahrbahndecke tieferliegenden Straßenabläufe im Marschkammer Deich werden im Rahmen der Instandsetzung an das Fahrbahnniveau angeglichen. Damit werden Erschütterungen durch das Überfahren der Abläufe deutlich reduziert.

Für die Bauarbeiten wird die Straße Marschkammer Deich zwischen Nincoper Straße und Hasselwerder Straße halbseitig gesperrt. Die Arbeiten werden in wandernden Abschnitten von Süd nach Nord durchgeführt. Der Verkehr wird durch eine Ampel geregelt. Der Fußverkehr ist nicht betroffen.

ASB-Hitzeschutz

■ (mk) Rissen. Angesichts der für die kommende Woche angekündigten Hitzewelle bereitet der ASB-Ortsverband Hamburg-Mitte e.V. die Einrichtung sogenannter „Kühler-Zonen“ vor. Ziel ist es, während extremer Hitzeereignisse einen geschützten Aufenthaltsort mit kühleren Räumen, Getränken, Ruhemöglichkeiten und Unterstützung durch Ehrenamtliche anzubieten – insbesondere für ältere, alleinlebende und gesundheitlich vorbelastete Menschen. Dafür stellt der Ortsverband seine Räumlichkeiten in der Halle 15 in Hamburg-Rissen zur Verfügung. Die Aktivierung erfolgt in Abstimmung mit dem Bezirksamt Altona, sobald der Deutsche Wetterdienst Tageshöchsttemperaturen von mindestens 30 Grad oder eine mehrtägige Hitzeperiode ankündigt.

MITTAGSTISCH
TÄGLICH AB 12 UHR (MITTWOCH RUHETAG)

DIE GERICHTE!

FRISCHE
TAGESSUPPE ZU
JEDEM GERICHT!

JETZT ZUM MITTAG INS NOEL
WINSENER LANDSTR. 42
21217 SEEVETAL
TEL. 04105 676 33 02

Ein guter Start in den Tag duftet nach Kaffee und frischer Zeitung!

Oder Sie können uns auch online genießen unter
WWW.NEUERRUF.DE

GOLLNAST
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Witterschutztechnik

Seit über 50 Jahren

Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de **www.gollnast.de**

ENTSPANNT UMZIEHEN – WIR PACKEN DAS!

Schnell, pünktlich, zuverlässig.

JAN BODE
UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK

HAMBURGS BESTER LOGISTIKER

Hamburger Abendblatt Platz 1

Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500
www.bodespedition.de

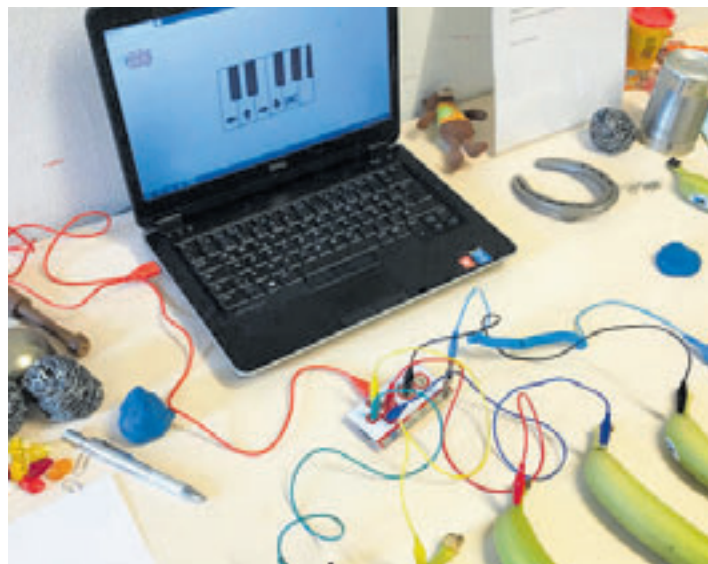
Treppenlift
Bundesweiter Service,
24 Stunden,
365 Tage im Jahr
 ▶ Service bundesweit
 ▶ Kurze Lieferzeiten
 ▶ Sehr preiswert
 Auch zur Miete
Neu oder gebraucht
 Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
 www.minova-treppenlifte.de

Dein Sommer, deine Bücherhallen

Buntes Ferienprogramm

■ (sl) Süderelbe. Alle Hamburger Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren sind in den Sommerferien willkommen in den Hamburger Bücherhallen. Die Teams von allen 32 Bücherhallen in der gesamten Stadt sowie in der Kinderbibliothek am Hühnerposten und in den zwei Bücherbussen können Kinder noch bis zum 19. August tolle Geschichten, interessante Sachbücher sowie lustige Spiele entdecken. Ein kreatives Mitmachbuch und eine spannende Challenge machen noch mehr Lust aufs Lesen. Als Preise gibt es bunte Buttons zum Sammeln. Das Mitmachbuch bekommen Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren während der Sommerferien in allen Bücherhallen. Kinder, die noch keine eigene Bücherhallen-Karte besitzen, können sich bis zum 16. Juli 2026 kostenfrei für ein Jahr bei den Bücherhallen Hamburg anmelden.

Hier kommt eine kleine Auswahl der möglichen Aktivitäten: Am Dienstag, 14. Juli, werden in der Bücherhalle Neugraben von 11 bis 12.30 Uhr Freundschaftsarmbänder gebastelt. Am Mittwoch, 15. Juli, wird ebenfalls in Neugraben von 11 bis 13 Uhr unter dem Motto „Makey, Makey“ gebastelt, experimentiert und gespielt mit Kabeln und Platinen. Am Donnerstag, 16. Juli, wird von 11 bis 13 Uhr in der Bücherhalle Harburg mit LEGO Spike programmiert (bitte anmelden unter der Telefonnummer 040 426062740). In der Bücherhalle Kirchdorf geht es am Freitag, 17. Juli, von 15 bis 17 Uhr um „Onno und Ontje am Meer“. Nach dem Bilderbuchkino wird ein Ozeandrum gebastelt. In der Bücherhalle Wilhelmsburg wird am Samstag, 18. Juli, von 11 bis 12.30 Uhr mit LEGO gebaut.



In den Hamburger Bücherhallen gibt es in den Sommerferien jede Menge zu entdecken
 Foto: ein

Geldanlage für Frauen

■ (sl) Hamburg. Frauen kümmern sich oft weniger um Geld- und Vermögensthemen. Dabei verdienen sie meistens weniger als Männer und müssen sich besser absichern, wenn sie auch im Alter auskömmlich leben wollen. Im Rahmen eines Vortrags in der Verbraucherzentrale Hamburg erläutert die Juristin und Finanzexpertin Doris Kappes alle wesentlichen Geldanlagen wie Sparanlagen, ETFs und Versicherungen. Dabei geht sie auf die Vor- und Nachteile der einzelnen Finanzprodukte ein. Die wichtige Absicherung existenzieller Risiken wie Krankheit und Tod wird ebenso besprochen wie die Dienstleistungen freier Finanzberatungen, die auf Frauen zugeschnittene Expertise versprechen. Mit dieser Veranstaltung möchte die Verbraucherzentrale Hamburg Frauen einladen, sich aktiv mit den Themen Geldanlage, Finanzplanung und Altersvorsorge zu beschäftigen. Sie erhalten anbieterunabhängige Informationen. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 14. Juli, von 18 bis 20 Uhr in der Verbraucherzentrale Hamburg, Kirchenallee 22, Ecke Ernst-Merck-Straße, und kostet 35 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.vzh.de/veranstaltungen.

VereinsHHero 2026 werden

■ (sl) Hamburg. Der Hamburger Sportbund (HSB) sucht auch in diesem Jahr wieder die Heldinnen und Helden, die mit ihrem freiwilligen Einsatz den Sport in Hamburg und Umgebung stärken – auf und neben dem Platz. Für den „VereinsHHero“-Award 2026 können noch bis zum 31. Juli 2026 engagierte Ehrenamtliche vorgeschlagen werden. Sie können sich aber auch selbst bewerben. Der Preis wird im Rahmen einer Galaveranstaltung am 15. Oktober 2026 verliehen. Ausgezeichnet werden 50 „VereinsHHeroes“, die sich in ihren Vereinen in besonderer Weise einbringen. Mehr Infos und Anmeldung im Netz unter www.vereinshero.com/jetzt-mitmachen/.

Heiraten? Jetzt mit Online-Terminbuchung

Digitales Serviceangebot ausgebaut

■ (au) Hamburg. Wer in Hamburg heiraten möchte, kann ab sofort Termine für die Eheschließung bei den Hamburger Standesämtern online buchen. Der neue digitale Service war in Wandsbek und Altona im Rahmen eines Pilotprojektes bereits Anfang Mai erfolgreich gestartet und wird nun in den übrigen fünf Bezirken ausgebaut. Mit dem Online-Service lässt sich erstmals digital prüfen, in welchem Standesamt der Stadt noch ein freier Trautermin verfügbar ist – mit einer einzigen stadtweiten Suche und der Möglichkeit, den Termin direkt zu reservieren. Bisher mussten Paare

die Frage „Wo und wann ist noch etwas frei?“ mit jedem Standesamt einzeln klären. Im Online-Service sind die verfügbaren Termine jetzt auf einen Blick sichtbar. Online buchbar sind außerdem Termine für die Anmeldung der Eheschließung und das Eheschließungszeugnis. Wer in Hamburg gemeldet ist und hier heiraten möchte, kann die Anmeldung der Eheschließung und den Trautermin in einem Vorgang reservieren. Die Daten für diese zwei Termine müssen dabei nur einmal eingegeben werden. Weitere Informationen unter <https://tinyurl.com/2cm8wnmk>.

„EConnections – Im Netzwerk der Natur“

Raus aus dem Haus, rein in die Ferienaktionswoche

■ (mk) Fischbek. In der Woche vom 13. Juli bis zum 17. Juli lädt die Loki Schmidt Stiftung zum Ferienprogramm ein. Das Projekt „EConnections – Im Netzwerk der Natur“ des Fischbeker Heidehauses möchte Kinder im Alter von 11 bis 12 Jahren täglich von 10 bis 15 Uhr an das Thema „Biodiversität“, inkl. ökologischer Zusammenhänge in unserer Natur, heranzuführen.

Die Kinder werden dabei zu Forscher, die die verschiedenen Lebensräume des Naturschutzgebietes mit interaktiven und experimentellen Aufgaben und Methoden genauer untersuchen (z.B. Bodenproben durchführen, Arten mit Bestimmungs-Apps erfassen und zählen, Wildtierkameras auswerten). Hierfür erhalten sie alle benötigten Materialien (u.a. Tablets, Ferngläser und Handmikroskope) sowie eine Einführung von der Loki Schmidt Stiftung. Ziel ist, dass die Teilnehmenden unsere heimische Biodiversität kennen und schätzen lernen sowie dass sie in ihrem eigenen Alltag bio-

Das Projekt „EConnections – Im Netzwerk der Natur“ des Fischbeker Heidehauses möchte Kinder im Alter von 11 bis 12 Jahren täglich von 10 bis 15 Uhr an das Thema „Biodiversität“, inkl. ökologischer Zusammenhänge in unserer Natur, heranzuführen

Foto: Amira Elatawna



diversitäts- und klimafreundlich handeln können.

Das Angebot ist kostenfrei und wird gefördert durch die Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE) aus Erträgen der Lotterie „BINGO! Die Umweltlotterie“ sowie von der Adalbert Zajadacz Stiftung. Derzeit sind noch Plätze frei! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Anmeldung erfolgt online über den Veranstaltungskalender auf www.loki-schmidt-stiftung.de/veranstaltungen. Die Loki Schmidt Stiftung kauft, ge-

staltet und pflegt seit 40 Jahren Grundstücke für den Naturschutz, damit selten gewordene Pflanzen und Tiere dort überleben können. Viele praktische Projekte zum Schutz der Natur in Hamburg und ganz Deutschland haben die Stiftung bekannt gemacht. Mit ihrer Umweltbildung trägt die Stiftung dazu bei, dass möglichst viele Menschen, besonders Kinder und Jugendliche, die Natur kennenlernen und erleben können.
www.loki-schmidt-stiftung.de

Vollsperrung

■ (au) Finkenwerder. Aufgrund von Leitungsarbeiten wird der öffentliche Weg Garnstück zwischen Emden Straße und Sandhöhe vom 13. bis 24. Juli voll gesperrt. Es handelt sich dabei um eine kleine Sackgasse. Rettungsfahrzeuge können die Sackgasse befahren. Die Vollsperrung ist für den Fußgänger und Radfahrer durchlässig.

Triathlon: Straßen gesperrt

■ (au) Hamburg. Am diesem Wochenende, 11. und 12. Juli, findet in Hamburg zum mittlerweile 24. Mal der „World Triathlon Hamburg“ statt. Aufgrund der Sportveranstaltung kommt es insbesondere im Innenstadtbereich sowie entlang der Wettkampfstrecken zu Verkehrsbeeinträchtigungen, teilte die Polizei mit. Im Rahmen des Sportevents werden in der Innenstadt, westlich der Außenalster sowie im westlichen Stadtgebiet (bis zur Ecke Palmallee/Max-Brauer-Allee) umfangreiche Straßensperrungen eingerichtet. Weitere Informationen unter <https://tinyurl.com/2cplu8nk>. Besuchern der betroffenen Veranstaltungsbereiche wird dringend empfohlen, mit öffentlichen, schienengebundenen Verkehrsmitteln anzureisen. Allen übrigen Verkehrsteilnehmern wird geraten, die gesperrten Bereiche weiträumig zu umfahren.

HVV-Hop-Beratung

Start am 20. Juli

■ (sl) Harburg. Die Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg (BAG) bietet am Montag, 20. Juli, von 10 bis 13.30 Uhr wieder eine Beratung zum On-Demand-Service hvv durch eine Beraterin von vhh. mobility an. Es gibt Hilfestellung beim Laden und Registrieren der App. Interessierte werden gebeten, Smartphone, Telefonnummer, E-Mailadresse, eine Bezahlmöglich-

keit (EC-, Kreditkarte, Guthabekarte oder PayPal-Adresse) sowie etwas Zeit mitzubringen. Wer darüber verfügt, hält auch den Schwerbehindertenausweis mit der Wertmarke für den hvv bereit. Die BAG Harburg befindet sich im Marktkauf-Center Harburg, Seeveplatz 1, im ersten Obergeschoss, links neben Aldi durch die Glastür. Die Beratung ist kostenlos.

Was Angehörige wissen müssen

Ratgeber „Pflege zu Hause“

■ (ein) Hamburg. Rund 7,1 Millionen Menschen pflegen Angehörige zu Hause – oft über Jahre hinweg und zusätzlich zu Beruf und Familie. Für die meisten Pflegebedürftigen ist diese Unterstützung die Voraussetzung dafür, möglichst lange selbstständig in ihrer vertrauten Umgebung leben zu können. Gleichzeitig bringt die häusliche Pflege viele Herausforderungen mit sich: Betroffene stoßen an ihre Belastungsgrenzen oder fragen sich, wie sie Pflege, Familie und Beruf miteinander vereinbaren können. Der Ratgeber „Pflege zu Hause“ der Verbraucherzentrale bietet hierzu verständliche und praxisnahe Orientierung. Er erläutert die wichtigsten Leistungen der Pflegeversicherung, gibt Hilfestellung bei Anträgen und zeigt auf, welche Unterstützungsangebote den Pflegealltag erleichtern können. Was bedeutet Pflege im Alltag eigentlich – und wie lässt sie sich zu Hause gut organisieren? Mit Antworten darauf gibt der Ratgeber Orientierungshilfe. Neben Beratungs- und Unterstützungsangeboten werden auch Finanzierungsmöglichkeiten durch Leistungen der Pflegeversicherung erläutert. Besonders im Blick: Was bietet pflegenden Angehörigen die Chance auf Entlastung? Alltagsbegleiter, Pflege- oder Familienpflege-



Die Verbraucherzentrale gibt Tipps für die Pflege zu Hause
 Foto: ein

zeit oder Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen werden ausführlich vorgestellt. Ein eigenes Kapitel widmet sich der praktischen Gestaltung der häuslichen Pflege. Tipps zum rückschonenden An- und Ausziehen, Hinweise zur sinnvollen Ausstattung des häuslichen Pflegebereichs und Empfehlungen für geeignete Hilfsmittel helfen, den Pflegealltag sicherer und leichter zu bewältigen. Der Ratgeber „Pflege zu Hause“ ist erhältlich für 20 Euro im Infocentrum der Verbraucherzentrale Hamburg in der Kirchenallee 22 (Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 16 Uhr). Das Buch kann auch versandkostenfrei online bestellt oder als E-Book im PDF-Format für 15,99 Euro heruntergeladen werden unter: www.vzh.de/shop.

www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst

vom 11. bis 18. Juli 2026

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

| | |
|------------------------|---|
| Samstag, 11.07.2026 | Damian Apotheke am Sand (Harburg) Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29, info@damian-apotheke.de |
| Sonntag, 12.07.2026 | Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Tel. 763 31 31, kontakt@reeseberg-apotheke.de |
| Montag, 13.07.2026 | Stern-Apotheke (Harburg) Mehringweg 2, Tel. 790 61 89, info@stern-apotheke-harburg.de |
| Dienstag, 14.07.2026 | Vering-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstraße 37, Tel. 75 76 63, info@vering-apotheke.de |
| Mittwoch, 15.07.2026 | Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Tel. 701 86 82, ulen.apotheke@yahoo.de |
| Donnerstag, 16.07.2026 | Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65, galenus@gmx.net |
| Freitag, 17.07.2026 | Apotheke am Veritaskai (Harburg) Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11, info@apotheke-am-veritaskai.de |
| Samstag, 18.07.2026 | Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg) Georg-Wilhelm-Straße 28–30, Tel. 75 73 22, wilhelmsburger-apotheke@gmx.de |

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
 Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
 Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
 Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
 Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
 Bundespolizeistation Harburg 300 85 66 70
 Polizei, Notruf, Überfall 110
 Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
 Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22
 DRK-Hausnotruf 1 92 19
 Arzneimittel-Information 70 20 87-0
 Gift-Information-Nord 0551-192 40
 Behinderten Taxi 44 10 11
 Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst
 (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 01805 05 05 18
Notarzt-Zentrale 11 61 17
Ärztlicher Notdienst 22 80 22
 – Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Alles unter einem Dach

Einweihung von Bildungshaus und Kita

■ (mk) Neugraben. Was lange währt, wird endlich gut: Nach Jahren des Planens, Bauens und Nachbesserns konnte am 6. Juli das moderne Bildungshaus der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg (StS FiFa) am Standort Heidrand eingeweiht werden. Der Clou des Neubaus: In dem Gebäudekomplex ist die Kita Räumelhöhle integriert. Denn das ist wegweisend in der Hamburger Schullandschaft: Mit einem in der Hansestadt bislang völlig einzigartigem Konzept arbeitet seit einigen Monaten die StS FiFa. Mitten im Schulgebäude hat die Kita Räumelhöhle, ein Ableger des beliebten Kinderhauses Hotzenplotz, einen Platz gefunden. „Natürlich gibt es viele Kitas in der Nähe einer Grundschule, aber bislang gibt es noch keine so direkten Kooperationen wie bei uns“, freut sich Geschäftsführer Alexander Braunsteiner. „Damit haben wir einen Ort geschaffen, an dem Kinder und Jugendliche vom Krippenalter bis zum Abitur begleitet werden.“ Genauso wie Braunsteiner zeigten sich Schulleiterin Ute Gold-Peeck und der Abteilungsleiter für die Grundschule, Arkan Akkaya, bei der Einweihungsfeier in Anwesenheit von zahllosen Eltern, Lehrern und Kindern vom neuen Bildungshaus überwältigt. Alle drei Redner dankten allen Beteiligten, die zum Gelingen des Neubaus beigetragen hätten. Konkret bedeutet das neue Bildungshaus, dass die Kinder in den ersten Jahren in der Kita gut aufgehoben sind und von dort fließend in das Vorschulangebot hingeleiten. Nach der offiziellen Einweihungs-

Nach der offiziellen Einweihungsfeier konnten sich die Anwesenden bei Getränken und Snacks ein Bild von den modernen Räumlichkeiten machen

Foto: mk



feier konnten sich die Anwesenden bei Getränken und Snacks ein Bild von den modernen Räumlichkeiten machen. Es gab viel zum Bestaunen: Der Neubau nimmt die Gebäudekanten der nebenstehenden Aula sowie des dahinterliegenden Klassentraktes auf und fügt sich so in den städtebaulichen Kontext ein. Straßenseitig integriert sich der Z-förmige Baukörper harmonisch in den flachen, kleinteiligen Bestand und greift die Struktur der durch Vor- und Rücksprünge geprägten Straßenkante auf. Ein breiter, einladender Eingang, der zwischen der Aula und dem Neubau entstanden ist, leitet die Schüler auf das Campusgelände. Die Fassade greift mit massiven Brüstungsbändern aus zweischaligem Ziegelmauerwerk ein Material wieder auf, das auf dem Campus überwiegend verwendet wird. Fensterbänder als

Holz-Alukonstruktionen belichten die Räume optimal mit Tageslicht und geben der kompakten Kubatur Leichtigkeit. Rücksprünge des Erdgeschosses bilden regengeschützte und attraktive Eingangsbereiche aus. Das neue Gebäude verfügt über eine Schulbibliothek; hofseitig schiebt sich eine Sporthalle aus dem Baukörper. Die Kita Räumelhöhle im Erdgeschoss funktioniert autark, kann aber mit der Schule zusammengeschlossen werden, um Bezüge zwischen Alters- und Nutzergruppen zu stärken und Synergieeffekte zu schaffen. Vier Kitaräume sind mit ihren Nebenräumen in einem Gruppencluster zusammengefasst und können bei Bedarf auf sechs Gruppenräume erweitert werden. Ergänzt werden diese durch Gemeinschaftsbereiche wie Speise- und Bewegungsräume, die bei steigendem Bedarf zu Gruppenräumen umfunktioniert werden können. Der Außenraum der Kita liegt vor dem Gebäude und ist somit vom dahinterliegenden, neu gefassten Schulhof räumlich getrennt. So entsteht für die ganz Kleinen ein eigener, geschützter Spielbereich. Das Raumkonzept fasst jeweils vier Klassen als einen Jahrgang in „Kamparts“ zusammen. Die Unterrichtsbereiche sind konzipiert als ruhige, typische Klassenräume. Aufenthalts-, Ruhebereiche sowie Spielfläche verbinden diese freigestalt- und nutzbaren Zonen und ermöglichen inklusives Lernen und Spielen. Zukünftige Umbauten und Umnutzungen im Inneren sind aufgrund der Skelettbauweise leicht umsetzbar, heißt es dazu im federführenden Architekturbüro Andreas Schneider Architekten.



Es ist vollbracht: Grundschulleiter Arkan Akkaya, Schulleiterin Ute Gold Peeck und Geschäftsführer Kinderhaus Hotzenplotz, Alexander Braunsteiner (v.l.n.r.), beim Durchschneiden des roten Bandes

Foto: mk

Mundharmonika-Workshop im Juli

Für Kinder und Jugendliche von 7 bis 16 Jahren

■ (mk) Fischbek. Weißt du, worüber die Vögel sprechen? Hast du schon mal eine Tierspur im Wald verfolgt? Möchtest du auf dem höchsten Punkt Hamburgs Mundharmonika spielen? Komm, entdecke den Wald mit uns und lerne das Mundharmonikaspielen. Selbstverpflegung, Eltern dürfen gerne ihre Kinder begleiten (maximal 12 Teilnehmer). Das Beste: Alles kosten-

los! Die Rede ist von der Veranstaltung „Outdoorharp K.I.D.S.“, die vom Mundharmonikaspieler, Sänger und Entertainer Holger „Hobo“ Daub ausgerichtet wird. Seit 1994 ist er als Solokünstler und in verschiedenen Bands in Deutschland, Europa und den USA unterwegs. Seit 2001 ist er freier Mitarbeiter des Deutschen Harmonikamuseums und betreut die Wanderausstellung „In al-

ler Munde“ auf deren Touren durch Europa und den USA. Die Veranstaltungen der Outdoorharp-Kids gehen am 17. Juli (von 15 bis 19 Uhr) und am 18. Juli (von 10 bis 16 Uhr) über die Bühne. Treffpunkt: Waldfrieden (Kehre), Buslinie 40 Endstation. Anmeldung und Infos mit Anzahl der Kinder unter outdoorharp.de/#kinderprojekte.

„Ich begrüße die positive Antwort sehr“

Neue Bänke im Naturschutzgebiet Fischbeker Heide

■ (mk) Fischbek. Bei Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern wäre die grüne Bürgerschaftsabgeordnete Dr. Gudrun Schittek immer wieder darauf angesprochen worden, dass in der Fischbeker Heide mehr Bänke gewünscht werden. Gerade für Ältere, die gerne Spaziergänge und Wanderungen im Naturschutzgebiet machen, seien Bänke wichtig, um Pausen machen zu können. Auf eine Anfrage von Grünen und SPD aus der Bezirksversammlung im Mai 2026 hatte die BUKEA geantwortet. „Die Abteilung Naturschutz der BUKEA bemüht sich stets, die vorhandenen Bänke im Naturschutzgebiet in einem guten Zu-

stand für die Besuchenden bereitzustellen. Eine genaue Dokumentation/Regelkontrolle zu allen Standorten oder dem jeweiligen Zustand der Bänke findet aus Kapazitätsgründen nicht statt. Stattdessen wird der Bedarf bei Kontrollgängen und -fahrten punktuell erfasst und kurzfristig für Ersatz oder Reparaturen gesorgt. Leider mussten zuletzt einige Bänke abgebaut werden, die nicht mehr den Sicherheitsanforderungen entsprachen oder deren Standort nicht sicher war (z.B. unter Bäumen mit abgestorbenen Ästen).“ Mehrere neue Bänke wären in den letzten Jahren am Kuhteich und

im Fischbektal aufgestellt worden. Auch am Südostrand des Segelfluggeländes stehe neuerdings eine neue Bank. Weitere neue Bänke entlang verschiedener Wanderwegen seien in Planung und sollen zeitnah an geeigneten Stellen aufgestellt werden. Das hierfür verwendete Holz wird von den örtlichen Revierförstereien bereitgestellt, erklärte die Umweltbehörde. Schittek zeigt sich angetan: „Ich begrüße die positive Antwort sehr. Die Natur in der Fischbeker Heide zu erleben, ist ein ganz besonders schönes Erlebnis. Das sollte für alle möglich sein.“



Marode Bänke sollen durch neue Bänke ersetzt werden

Foto: mk

„De Finkwarder Jung“ regiert Elstorf

Frank Westphal ist neuer Schützenkönig

■ (mk) Elstorf. Frank Westphal, mit dem Beinamen „De Finkwarder Jung“, heißt der neue Schützenkönig von Elstorf. Der 58-Jährige wird in seinem Königsjahr von seiner Verlobten Laufey Ösp Grünhagen begleitet. Unterstützt wird das Königspaar von den Adjutanten Jörg Buchholz, Torsten Kohnert mit Ehefrau Anita und Malte Holst mit Freundin Jennifer Lehmann.

Der aus Finkenwerder stammende Maschinenbauer Frank Westphal ist 1999 nach Elstorf gezogen. Seit 2010 ist er Mitglied im Schützenverein Elstorf und durfte vor zwei Jahren Würdenträgerluft als Adjutant bei seiner Verlobten Laufey Ösp Grünhagen schnuppern. Neben dem Schützenverein gehört Frank Westphals große Leidenschaft der Freiwilligen Feuerwehr in Elstorf. Dort ist er als Pressesprecher aktiv und engagiert sich im Bereich Brandschutzerziehung und besucht Kitas, Schulen und Senioreneinrichtungen. Frank Westphal und Laufey Ösp Grünhagen sind zudem noch Mitglieder der Zeltlagerküche der Kreisjugendfeuerwehr des Landkreises Harburg, welches kommendes Wochenende startet.

Beim Ringen um die Würde des Jungschützenkönigs hat sich Malte Thormählen durchgesetzt. Zu seinen Adjutanten hat er seine Freunde Louis Kanebley und Jannis Haase gewählt. Alle drei sind fest im Spielmannszug und Schützenverein verankert.

Die Kinderkönigin Evke Heitkamp und der Kinderkönig Matts Endler bilden das neue Kinderkönigspaar. Die heißen Temperaturen erforderten ein Umdenken. So wurde aufgrund der Hitze der Ummarsch durch die Dörfer streckenweise durch Trecker und Anhänger ersetzt, um die Schützenschwester und Schützenbrüder, Spielleute

und Kinder zum Schützenplatz zu fahren. Diese Hilfsbereitschaft der Vereinsmitglieder, Trecker und Anhänger bereitzustellen und das schnelle Reagieren auf besondere Situationen würdigte der Vorstand bei der Proklamation und bedankte sich bei allen.

Weitere Würdenträger: Beste Spielfrau Carmen Aldag mit Ad-

jutant Jens Mojen, Vogelkönigin Emma Svensson mit Adjutant Carina Hauschild, Vogelkönig Tobias Prigge mit Adjutant Malte Kanebley, Bester Mann Thorsten Worbs, Beste Dame Manuela Lindhofer. Gewinner des Goldordens ist Janik Rust. Über den ersten Platz der Bürgerscheibe freut sich Melanie Mojen.



Frank Westphal, mit dem Beinamen „De Finkwarder Jung“, heißt der neue Schützenkönig von Elstorf. Der 58-Jährige wird in seinem Königsjahr von seiner Verlobten Laufey Ösp Grünhagen begleitet

Foto: Mareike Stieb

Schützenfest Neu Wulmsdorf

17. BIS 19.
JULI 2026

Festfolge

Schützenfest-Programm des SV Neu Wulmsdorf

Freitag, 17. Juli 2026

17.00 Uhr Antreten des Vereins auf dem Parkplatz im Sportzentrum Bassental zum Abholen des Königs Dani Hogrefe „Der Durchstarter“; Marschweg: Wulmsdorfer Straße, Wesenberg
17.30 Uhr Eintreffen des Vereins in der Königsburg (Schießsportanlage)
19.00 Uhr Abmarsch zur Kranzniederlegung, Marschweg: Wesenberg, Wulmsdorfer Straße, Bei der Lutherkirche
19.30 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof, weiterer Marschweg: Wulmsdorfer Straße, Festplatz

20.00 Uhr Ankunft im Festzelt, Königskommers mit gemeinsamem Essen
22.15 Uhr Großer Zapfenstreich bei der Schießsportanlage mit anschl. Feuerwerk
22.45 Uhr Fortsetzung des Kommerses im Festzelt mit Zeltdisco

Samstag, 18. Juli 2026

11.30 Uhr Antreten des Vereins beim Schützenbruder Sven Schradner, In de Reer 39 zum Abholen der Würdenträger; Marschweg: In de Reer, Elstorfer Straße, Rast bei der Besten Dame und Kreiskönigin Manon Klubmann und der Besten Spielfrau Kirsten Bunnies
13.15 Uhr Abmarsch; Marsch-

weg: Elstorfer Straße, Thees Hoff, Elstorfer Straße, Rast bei der Vogelkönigin Ann-Katrin Hinze und der Jungschützenkönigin Kim Alina Wittkowsky
14.30 Uhr Abmarsch zum Festplatz; Marschweg: Elstorfer Straße, Wulmsdorfer Straße, Festplatz
15.00 Uhr Ankunft auf dem Festplatz; Anbringen der Königsschilder an den Ehrentafeln, Ausschießen des Vogelkönigs, der Besten Dame und des Jungschützenkönigs (Zeiten siehe Aushang in der Schießsportanlage)
15.30 Uhr Kaffeetafel im Festzelt
15.30 Uhr Preisknobeln für jedermann (bis 17.00 Uhr)
19.30 Uhr Proklamation der

Königswürden; anschl. Mallorca-Party mit DJ Paddy; Live on Stage: NINA REH, DORFKIND und HONK (Eintritt VVK über Eventim: 10 Euro, Abendkasse 15 Euro)

Sonntag, 19. Juli 2026

10.30 Uhr Sammeln der Schützen im Festzelt, Einmarsch der Würdenträger ins Festzelt
11.00 Uhr Gemeinsames Frühstück, Ehrungen (Kostenbeitrag für das Frühstück 15 Euro pro Person, Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr zahlen 10 Euro)
13.30 Uhr Beginn des Königsschießens, Anmeldeschluss um 16.00 Uhr, Allgemeines Preis-schießen bis 18:00 Uhr
14.00 Uhr Kinderschützenfest im Festzelt mit Spielen für Kinder von 2 bis 15 Jahren, Ausschießen des Kinderkönigs (bis 17.00 Uhr) und des Prinzenpaares (6 bis



9 Jahre) mit dem Lichtpunktgewehr
14.00 Uhr Ausschießen des Bürgerpokals mit dem Kleinkalibergewehr – bis 16.00 Uhr, Preisknobeln für jedermann (bis 17.00 Uhr)
16.30 Uhr Proklamation des Kinderkönigs paares und des Prinzenpaares – Preisverteilung im Festzelt
19.30 Uhr Proklamation des Königs 2026, anschl. Festball mit H.-J. Groppe

Wir wünschen
GUT SCHUSS!

der neue
RUF

die Schießsportanlage
am Schützenplatz
in Hamburgs Süden

Bestattungen
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06

Neu Wulmsdorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßdeich 90

SIE WOLLEN
RUNDUM
ABGESICHERT SEIN?

Richtig versorgen ist gar nicht so schwer. Vorausgesetzt, Sie nehmen sich die Zeit und werden gut beraten. Lassen Sie uns Ihre Fragen doch ausführlich und in aller Ruhe besprechen.

Wir wünschen einen sonnigen Festverlauf und allen Schützen „Gut Schuss“!

Mojen - Tekin und Bektas
Vertretungen der Allianz
Bahnhofstr. 9
21629 Neu Wulmsdorf
Telefon: 04070012040

Allianz

Schönecke
- seit 1914 -

IMMER EIN
VOLLTREFFER!

Qualität die ins Schwarze trifft!

www.schoenecke.de

Wir verstehen unser Malerhandwerk...

- Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung
- Bodenbelagsarbeiten (Tappich, Kork, Vinyl)
- Wasserschadenbeseitigung

Seit über 25 Jahren für Sie da!

Ringel
MALERMEISTER

Tel.: 040 - 74 201 747
Neu-Wulmsdorf | info@maler-ringel.de

Dani Hogrefe muss abdanken

„Der Durchstarter“ blickt auf ein turbulentes Jahr zurück

■ (mk) Neu Wulmsdorf. Vom 17. bis 19. Juli feiert der Schützenverein Neu Wulmsdorf und Umgebung von 1952 e.V. auf dem Festplatz Wesenberg das „72. Neu Wulmsdorfer Schützen- und Volksfest“. Am Schützenfestsonntag wird der Nachfolger des amtierenden Schützenkönigs Dani Hogrefe mit seiner Königin Jenny ermittelt, und Dani muss abdanken. Beim letztjährigen Schützenfest konnte er die Königswürde in einem spannenden Wettkampf erringen. Insgesamt hatten sich 26 Vereinsmitglieder zum Schießen auf die Königswürde angemeldet. Am Ende des Schießens erreichten Detlef Cohrs und Gerhard Peters jeweils 57 Ringe. Vier Schützen – Dani Hogrefe, Kai Greußlich, Dirk Köster und Manfred Kanebley – schafften sogar 59 Ringe. Da Kai Greußlich, Dirk Köster und Manfred Kanebley als ehemalige Könige noch in der Sperrfrist waren, wurde Dani Hogrefe zum neuen König ausgerufen. Am Abend wurde Dani Hogrefe von Vizepräsident Sascha Pohl als „Der Durchstarter“ proklamiert. Diesen Beinamen erhielt er, weil er in seiner erst sechsjährigen Vereinszugehörigkeit nicht nur zum



Zu ihren Adjutanten wählten Dani und Jenny Hogrefe (r.) Kai und Nicoletta Greußlich sowie Hans-Peter Meier und seine Ehefrau Anja Peters-Meier
Foto: U. Martens

Präsidenten des Schützenvereins gewählt wurde, sondern nun auch die Königswürde erlangte. An seiner Seite steht seine Königin Jenny. Zu ihren Adjutanten wählten sie Kai und Nicoletta Greußlich sowie Hans-Peter Meier und seine Ehefrau Anja Peters-Meier. Das vergangene Königsjahr war für den Baustellenkoordinator bei der Tiefbaufirma Wähler und seiner Jenny ein Jahr voller Höhepunkte:

Nach dem eigenen Schützenfest folgten der Kreiskönigsball und die Königsbälle der befreundeten Nachbarvereine, an denen das Königspaar stets mit großem Gefolge teilgenommen hat. Ein besonderes Highlight war der eigene Königsball unter dem Motto „Outdoor & Camping“. Dieser wurde mit ganz viel Liebe vorbereitet. Gefeierte wurde mit der ganzen Familie, Freunden, vielen

Vereinsmitgliedern und befreundeten Nachbarvereinen. „Ein rundum gelungener Abend, der hängen bleibt“, so Königin Jenny. Eine tolle Erfahrung war auch der Landeskönigsball, der wieder im Phoenix-Saal in Harburg gefeiert wurde. Es folgte die Schützenfestsaison bei den Nachbarvereinen, bei denen immer ausgiebig mitgefeiert wurde. Königin Jenny: „Ein bisschen wehmütig, aber vor allem glücklich schauen wir zurück: Ein Jahr voller Erlebnisse, Emotionen und richtig schöner Momente. Ich danke meinem Mann, dass ich sowas erleben und mitmachen durfte! Das ist was für



Beim letztjährigen Schützenfest konnte Dani Hogrefe sich die Königswürde in einem spannenden Wettkampf erringen
Foto: U. Martens

die Ewigkeit! „Wir sind sehr froh und dankbar, dass wir so tolle Adjutantenpaare an unserer Seite haben. Vielen Dank aber auch an alle anderen, die uns in unserem Königsjahr unterstützt und begleitet haben. Ohne euch hätte unser Königsjahr sicher nur halb so viel Spaß gemacht“. Nun freut sich das scheidende Königspaar auf ein tolles Schützenfest 2026 und auf einen ebenso glücklichen Nachfolger.



Alle Würdenträger repräsentierten den SV Neu Wulmsdorf bei einigen Anlässen

Foto: U. Martens

Zustimmung, aber Grünpfleil kommt nicht

CDU-Antrag wird modifiziert umgesetzt

■ (mk) Hausbruch. Wer die Cuxhavener Straße (B73) in westlicher Richtung befährt und nach rechts in die Waltershofer Straße abbiegen möchte, verfügt an dieser Stelle zwar über eine eigene Rechtsabbiegespur, jedoch nicht über ein separates Grünsignal für Rechtsabbieger. Gleichzeitig erhalten Fahrzeuge, die von der Waltershofer Straße in die B73 einbiegen, ein entsprechendes Grünsignal und können ihre Fahrtrichtung konfliktfrei fortsetzen. Vor diesem Hintergrund hatte die

CDU mittels Antrag den Bezirksratsleiter gebeten, sich mit den zuständigen Stellen in Verbindung zu setzen, um die Einrichtung eines gesonderten Lichtzeichens „Rechtsabbiegen Grün“ für die Rechtsabbiegespur von der B73 (Cuxhavener Straße) in die Waltershofer Straße zu prüfen und – sofern verkehrstechnisch möglich – zu veranlassen.

Die Behörde für Inneres und Sport (BIS) signalisierte Zustimmung, aber anders als vom Antragsteller erwartet. „Bezugnehmend auf den

Beschluss der Bezirksversammlung Harburg vom 11.06.2026 teilen wir mit, dass die Forderung nach einem Grünpfleil für Rechtsabbieger bereits bei der Neuplanung geprüft wurde. Der Knotenbereich Cuxhavener Straße/Waltershofer Straße wird ab dem 6.7.2026 umgebaut. In diesem Zusammenhang wurde die Lichtzeichenanlage neu geplant und eine eigene Rechtsabbiegerphase in den Programmumlauf integriert. Grünpfleile gem. VZ 720 werden in Hamburg zudem nicht mehr angeordnet“, erklärte die BIS.



Im Rahmen des Umbaus des Knotenbereichs Cuxhavener Straße/Waltershofer Straße wird seit Juli auch eine Lichtzeichenanlage neu geplant und eine eigene Rechtsabbiegerphase in den Programmumlauf integriert, heißt es aus der Behörde
Foto: W. Marsand

Frühschoppen in Finkenwerder

Heimatvereinigung lädt ein

■ (au) Finkenwerder. Der Garten des Gorch-Fock-Hauses am Neßdeich wird in diesem Juli zum beliebten Treffpunkt vieler Finkenwerder Nachbarn. Anfang Juli kamen bereits sehr viele Besucher zum Flohmarkt der Heimatvereinigung Finkenwerder. Sie stöberten im Angebot der 18 Stände, an denen viele schöne und interessante Dinge angeboten wurden. Manches gut erhaltene Stück wechselte so den Besitzer, darunter auch überzählige Bücher aus dem Bestand der Heimatvereinigung Finkenwerder. „Wir freuen uns, dass es so vielen Gästen bei unserem Flohmarkt gefal-

len hat“, meinte Peter Voss, der neue Vorsitzende der Heimatvereinigung. Die Heimatvereinigung möchte die jetzige Sommerzeit für weitere Treffen im Garten des Hauses nutzen. Sie lädt daher herzlich alle Nachbarn aus Finkenwerder und weitere Gäste am Sonntag, 19. Juli, ab 11 Uhr zu einem Frühschoppen in die grüne Gartenoase hinter dem Gorch-Fock-Haus ein. „Mit Grillwurst, Getränken und Gesprächen sicher der passende Rahmen für einen erholsamen Sonntag ums Eck“, so Siegfried Bars, stellvertretender Vorsitzender der Heimatvereinigung Finkenwerder e.V.



Der Flohmarkt der Heimatvereinigung Finkenwerder war sehr gut besucht, nun folgt mit dem Frühschoppen eine weitere Veranstaltung im Garten des Gorch-Fock-Hauses
Foto: ein

„Derzeit leider nicht seriös zu prognostizieren“

Extra-Spur für Radfahrer kommt nicht



SPD und Grüne forderten eine Geradeausspur für Radfahrer – umsonst.
Foto: mk

■ (mk) Hausbruch. Im Sommer 2023 wurde der Ehestorfer Heuweg nach aufwendigen Bauarbeiten wieder für den Verkehr freigegeben. Lediglich der Knoten zur B73 wurde auch bislang immer noch nicht ertüchtigt. In der Erstverschickung von 2016 war hier ein Entfall des freien Rechtsabbiegers geplant, dafür eine Geradeausspur für Radfahrer ohne doppelte Fahrbahnquerung – diese lag jedoch zwischen zwei Kfz-Fahrspreisen. In der Schlussverschickung von 2017 war der freie Rechtsabbieger wieder enthalten – statt des aktuell vorhandenen Zebrastreifens für Fußgänger jedoch mit einer Ampel. Dies bedeutet für Fußgänger und Radfahrer einen zusätzlichen Zeitverlust.

Beide Varianten bringen also Nachteile mit sich. Ein dritter Planungsansatz wäre, alle Kfz-Spreisen inklusive des Rechtsabbiegers über eine Ampel zu signalisieren. Fuß- und Radverkehr könnten rechts davon geführt werden und jeweils eben-

Zeugen gesucht

■ (sl) Harburg. Auf einem Film aus einer Überwachungskamera ist es prima zu sehen: Mit Karacho fährt ein Auto in die Eingangstür eines Juweliergeschäfts in der Moorstraße. Es steigen drei maskierte Menschen aus dem Auto, schlagen mit einem schweren Hammer die Glasvitrinen im Verkaufsräum kaputt und räumen die Auslagen leer. Dieser Überfall passierte am vergangenen Montag, 6. Juli, morgens um 3.17 Uhr. Den bisherigen Erkenntnissen der Kriminalpolizei zufolge alarmierte ein Zeuge die Polizei, nachdem er zunächst einen lauten Knall wahrgenommen und anschließend festgestellt hatte, dass ein Auto in den rückwärtigen Eingang des Juweliergeschäfts im Bereich der dortigen Fußgängerzone gefahren war. Ein weiterer Zeuge sah daraufhin vier bis fünf maskierte männliche Personen, die anschließend mit Taschen das Geschäft verließen und in zwei augenscheinlich bereitgestellten Fahrzeugen, einem schwarzen BMW und einem grauen VW Golf, in unbekannte Richtung flüchteten.

Eine sofort eingeleitete Fahndung blieb erfolglos. Allerdings fanden die Beamten später den verlassenen Golf in Neuland. Im Moment gehen die Beamten davon aus, dass die drei Tat- bzw. Fluchtfahrzeuge zuvor im Bereich Seevetal gestohlen wurden. In diesem Zusammenhang bittet die Polizei Zeuginnen und Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben und/oder anderweitig Hinweise zu Tatverdächtigen geben können, sich unter der Rufnummer 040 4286-56789 beim Hinweistelefon der Polizei Hamburg oder bei einer Polizeidienststelle zu melden.



Freie Pflegeplätze

In Hamburg-Wilhelmsburg

Jetzt Pflegeplatz sichern – wir beraten Sie gerne.

Vollstationäre Pflege
Geborgenheit, professionelle Pflege und ein liebevolles Zuhause.

Kurzzeitpflege
Ob nach einem Krankenhausaufenthalt oder zur Entlastung pflegender Angehöriger – wir sind für Sie da.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Persönliche und individuelle Betreuung
- Kompetente Pflege für alle Pflegegrade
- Freundliche Einzel- und Gemeinschaftsbereiche
- Sonnendeck, Cafeteria sowie vielfältige Freizeitangebote
- Gute Erreichbarkeit im Herzen von Hamburg-Wilhelmsburg

Malteserstift St. Maximilian Kolbe
Krieterstraße 7
21109 Hamburg
www.malteser.de/wohnen-pflegen

Strike für mehr Lebensqualität

Senioren bleiben mit Wii-Bowling aktiv

■ (mk) Neuwiedenthal. Lange gesund und fit bleiben, aber wie? Spätestens, wenn die „Rushhour des Lebens“ hinter einem liegt und die Zahl der Kerzen auf der Geburtstagstorte signifikant wächst, wird aus diesem Wunsch eine ganz konkrete Frage. In den Servicewohnanlagen der Vereinigten Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft (vhw) haben Senioren eine spielerische Antwort darauf gefunden: Mit Wii-Bowling bleiben sie in Bewegung. Klaus Stelling greift nach der weißen Fernbedienung, tritt einen Schritt zur Seite, geht leicht in die Knie. Ein kurzer Moment der Konzentration, dann schnellt sein Arm nach vorn. Auf der Leinwand rollt die virtuelle Kugel über die Bahn – und räumt gleich zehn Kegel auf einmal ab. Stelling lächelt, denn dieser Treffer ist kein Zufall. Der 82-Jährige gilt als einer der erfahrensten Spieler der Servicewohnanlage in Neuwiedenthal. Bereits 2008 gründete er hier eine Wii-Bowling-Gruppe für Menschen ab 65 Jahren. Was damals klein begann, ist heute fest etabliert: In den Servicewohnanlagen der vhw spielen rund 90 Senioren regelmäßig Wii-Bowling. Sie trainieren, messen sich in Turnieren und organisieren Freundschaftsspiele. Die Teams „Alle Zehne“, „Langenhorner“, „Bowlingfreunde Berne“, „Kiefförner Kraniche“ und das „Elb-Team-Wedel“ sorgen für Wettbewerb. 13 Turniere mit insgesamt 195 Matches zeigen: Der Ehrgeiz ist groß. Doch es geht um mehr als Punkte und Pokale. „Mit der Zeit sind echte Freundschaften entstanden“, sagt

Stelling. Neben dem wöchentlichen Training gehören auch gemeinsame Aktivitäten wie Grillabende dazu. Das von ihm entwickelte und ausgeklügelte Turniersystem umfasst sogar Preisgelder, die vollständig gespendet werden. Unter dem Motto „Gemeinschaft hilft Ehrenamt“ gingen zuletzt 1.000 Euro an die Freiwilligen Feuerwehren aus Lokstedt, Langenhorn und Berne. Insgesamt kamen seit der Gruppengründung mehr als 10.000 Euro für soziale und kulturelle Projekte in Hamburg zusammen. Die Idee hinter den Wii-Bowling-Wettkämpfen ist nicht neu. Im Jahr 2008 brachten die Studenten Markus Deindl und Josef Kiener Wii-Bowling als Teil ihres Studiums der Sozialen Arbeit in ein Münchner Pflegeheim. Daraus entwickelte sich ein bundesweiter Trend, der bis heute anhält. Der Hype ist nachvollziehbar: Gesteuert wird das Spiel auf der Nintendo-Konsole durch echte Wurfbewegungen. Dabei werden Schulter-, Arm- und Rumpfmuskulatur aktiviert, je nach Einsatz auch Beine und Gesäß. Das Training ist gelenkschonend, niedrigschwellig und sogar mit körperlichen Beeinträchtigungen im Sitzen möglich. Dazu werden kognitive Fähigkeiten geschult – perfekt für ältere Menschen. Entscheidend aber sind Spaß und der soziale Aspekt, meint Klaus Stelling: „Wir haben mit dem Wii-Bowling das ganze Jahr über zu tun, bleiben in Bewegung und haben gleichzeitig regelmäßig Kontakt. Das hilft gegen Einsamkeit – und macht einfach Freude.“



Klaus Stelling hat mit seinem Wii-Bowling-Team „Alle Zehne“ bereits einige Preise abgeräumt
Foto: vhw

Anzeige

Sommerfest im Wildpark

Hier machen sogar die Dinos große Augen

■ (mk) Vahrendorf. Hier wird gerutscht, geklettert, gegipst, gestreichelt und gestaunt: Am 18. und 19. Juli lädt der Wildpark Schwarze Berge jeweils ab 11 Uhr zum großen Sommerfest ein. Dann stehen nicht nur die tierischen Bewohner im Mittelpunkt, auch Tierpfleger, Falkner, Künstler und Umweltpädagogen sorgen für ein erlebnisreiches Programm.

Bei den beliebten Schauaufführungen, spannenden Tierpfleger-Treffen und tierischen Touren kommen Besucher den Wildpark-Bewohnern besonders nah. Ob Heidschnuckenlamm, Zwergotter, Bär, Fuchs, Wolf oder Waschbär: An beiden Tagen gibt es viele Gelegenheiten, die Tiere aus nächster Nähe zu erleben und mehr über ihre Eigenarten zu erfahren. Bei der Esel-Tour und der Alpaka-Tour wird es außerdem besonders charmant. Und wenn im Freigehege Greifvögel und Eulen ihre Runden drehen, heißt es: Köpfe einziehen und staunen. Wer diesen Moment nicht

nur im Kopf behalten möchte, kann beim Fotoshooting mit den Falknern und den Greifvögeln ein Erinnerungsfoto machen. „Unser Sommerfest lebt von genau dieser Mischung: Tiere erleben, Neues ausprobieren und gemeinsam einen erlebnisreichen Tag verbringen“, sagt Kira Bugenhagen, Pressesprecherin des Wildparks Schwarze Berge. „In diesem Jahr gibt es besonders viele Aktionen, bei denen man selbst mitmachen kann.“

Abenteuerlustige können beim Seilklettern mit der Seilkletterschule Oerrel am Elbblickturm hoch hinaus, XXL-Seifenblasen in die Luft schicken, sich beim Kinderyoga verbiegen oder sich auf den Hüpfburgen und dem Strohhallenturm austoben. Für kreative Köpfe gibt es Kinderbasteln in der Kunsthandwerkerhalle.

Auch die Dinowelt spielt beim Sommerfest eine besondere Rolle. Bei den Dino-Touren mit dem Natur-Erlebnis-Zentrum geht es auf Entdeckungsreise zu den Giganten der Urzeit. Wer selbst zum kleinen Urzeitforscher

Am 18. und 19. Juli lädt der Wildpark Schwarze Berge jeweils ab 11 Uhr zum großen Sommerfest ein – dann können auch die Dinos bestaunt werden

Foto: Wildpark Schwarze Berge

werden möchte, kann außerdem Dinosaurien gipsen und ein ganz besonderes Andenken mit nach Hause nehmen. Das Sommerfest findet am 18. und 19. Juli jeweils ab 11 Uhr im Wildpark Schwarze Berge statt. Die Veranstaltung ist im regulären Wildpark-Eintritt enthalten. Weitere Informationen gibt es unter www.wildpark-schwarze-berge.de.

Auch über das Festwochenende hinaus sorgt der Wildpark Schwarze Berge mit tierischen Ferienprogrammen und weiteren Dino-Erlebnissen für spannende Abenteuer. Anmel-



derung unter <https://shop.wildpark-schwarze-berge.de/>.

Wer sich gerne kulinarisch verwöhnen lässt, sollte sich die beliebten Sommer-Grillabende im Wildpark-Restaurant nicht entgehen lassen. Immer freitags und samstags im Juli und August zaubert der Grillmeister von 17 bis 20 Uhr Wildschwein-Nackensteaks, Spareribs, Fischfilet auf Ananas, Bratwurst und gegrilltes Gemüse auf die Teller – mit bestem Blick von der Sonnenterrasse auf den Park und den großen Abenteuerspielplatz. Reservierungen sind telefonisch unter 040 8197747-40 möglich.

Gold und Bronze

Bogenschützen des SV Hausbruch trafen

■ (mk) Hausbruch. Es ist immer ein Treffen der besonderen Art, wenn die Bogensportler ihre Wettkämpfe austragen. Bei allem Leistungsstreben geht es doch familiär und freundschaftlich zu. So auch am 5. Juli, als sich die Bogenschützen zur Landesmeisterschaft Bogen Recurve, Compound und Langbogen im Freien auf dem Bogenplatz der Bogenschützen Gilde in Langenhorn trafen. Hier waren nicht nur Sportler aus Hamburg und den angrenzenden Landkreisen zugegen, es schossen auch Sportler aus Büchen, Geesthacht, Hamwarde und Egestorf mit.

Die Sportler des SV Hausbruch waren natürlich dabei – alle nahmen die Anfeuerung ihrer Vereinsmitglieder „Alle ins Gold!“ wörtlich.

Sie konnten einige Landesmeister stellen und sicherten sich auch Bronzemedailen. Goldmedailen errangen der Hausbrucher Bogenschießeiter Stefan Schachler mit dem Langbogen, Herbert Flüß (Senioren Recurve) und Carl Max Vito Bressel (Schüler B Recurve). Mannschaftsgold gab es außerdem für die Recurve-Kids (Schüler B) Greta Stormer, Ronja Uhl & Carl



Die 2. Bogenschießeiterin Evi Hoogh beglückwünscht die Recurve-Kids zur Landesmeisterschaft. V.l.: Greta Stormer, Ronja Uhl & Carl Max Vito Bressel Foto: HHF

Max Vito Bressel. Über Bronzemedailen konnte sich Leonard Weibberger (Recurve Schüler A) und die Master-Recurve-Mannschaft mit Evi Hoogh, Andreas Dohrn und Karsten Raabe freuen. Die Bogenschießeiter Schachler und Evi Hoogh freuten sich über ihre erfolgreichen Mitglieder und waren auch stolz auf die Schüler.

Schützenfest Vahrendorf

17. – 19. JULI 2026

„Absolutes Highlight war mein Königsball“

Schützenfest Vahrendorf vom 17. bis 19. Juli

■ (mk) Vahrendorf. Vom 17. bis 19. Juli heißt es wieder: Vahrendorf feiert Schützenfest. Der Schützenverein Vahrendorf u. Umg. von 1919 e.V. lädt zu drei Tagen voller Tradition, Begegnung und guter Stimmung ein – mit einem Programm, das weit über das klassische Schützenwesen hinausgeht.

Ob beim Gäste- und Bogenschießen, der großen Disco am Samstagabend, dem Frühstück mit Live-Musik am Sonntag, dem beliebten Kindervergnügen am Sonntagnachmittag oder einfach beim geselligen Beisammensein auf dem lebendigen Festplatz: Hier kommen nicht nur Schützen auf ihre Kosten.

Ein besonderer Moment jedes Schützenfestes ist der Wechsel der Majestäten. Für einige endet damit ein unvergessliches Jahr: Jugendkönigin Jessi Pickert, Hühnerkönig Gerrit Adorf und Einhornkönig Felix Grösel verabschieden sich von ihrem Amt und blicken dankbar zurück. Gleichzeitig freuen sie sich darauf, ihre Nachfolger zu ehren und ihnen ein ebenso besonderes Königsjahr zu wünschen.

Auch das amtierende Königspaar blickt auf eine ereignisreiche Zeit zurück: Schützenkönig Jürgen Meyer „der Erste aus Herrenhausen“ und seine Königin Sybille



Königsgespann nur Herren: Schützenkönig Jürgen Meyer, (2. v.l.) konnte sich während seiner Regentschaft auf seine Adjutanten Arne Vaubel, Stefan Paschke und Stefan Fischer (v.l.n.r.) verlassen

Meyer erinnern sich besonders gern an ihren Königsball: „Das absolute Highlight war natürlich mein eigener Königsball: Meine Adjutanten und ihre Frauen haben den Festsaal in eine Winterlandschaft verwandelt – mit viel Liebe zum Detail und ganz im Zeichen meiner Leidenschaft für das Skifahren.“

Unterstützt wurde das Königspaar von den Adjutantinnen Arne und Nicole Vaubel, Stefan und Sylvia Fischer sowie Stefan und Petra

Paschke. „Ohne meine Adjutanten und ihre Frauen wäre all das so nicht möglich gewesen“, betont Jürgen Meyer.

Spannend wird es auch in diesem Jahr wieder beim Gästeschießen, bei dem ein neuer Bürgerkönig oder eine neue Bürgerkönigin ermittelt wird. Der Vereinsnachwuchs tritt am Sonntag ab 14.30 Uhr an: Beim Schießen mit dem Lichtpunktgewehr wird der neue Kinderkönig und die neue Kinderkönigin ermittelt.

Einige Majestäten bleiben noch im Amt und genießen ihren Titel bis zu späteren Veranstaltungen weiter: So blickt Vizekönig Jan Wagner gemeinsam mit seinen Adjutanten Felix Grösel und Lasse Völsch noch mit Vorfreude auf einen besonderen Höhepunkt: „Eine Veranstaltung steht noch bevor: der Ausmarsch an-



Auch Damenkönigin Britta Hain (m.) mit ihren Adjutantinnen Shona Falke und Hannah Plachetka blicken mit Vorfreude auf das bevorstehende Fest

Fotos: H. Plachetka



Jaan Weimann-Lorenzen, Jessy Picker (Jugendkönigin) und Melissa Picker (v.l.n.r.) zeugen für die funktionierende Jugendarbeit beim SV Vahrendorf

serem Schützenfest. Ich freue mich sehr, am Freitag viele Schützinnen und Schützen bei meinem Stopp begrüßen zu dürfen.“

Auch Damenkönigin Britta Hain mit ihren Adjutantinnen Shona Falke und Hannah Plachetka sowie König der Könige Lars Lindner blicken mit Vorfreude auf das bevorstehende Fest. „Ich freue mich am meisten auf den Aufbau der Königs-

burg und den Ausmarsch“, sagt Lars Lindner.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: Der Spielmanszug des Vereins feiert sein 75-jähriges Jubiläum – ein stolzer Meilenstein, der das Schützenfest zusätzlich prägen wird. Der Schützenverein Vahrendorf u. Umg. von 1919 e.V. freut sich auf ein großartiges Wochenende voller Gespräche, Lachen, Musik und neuer Erinnerungen – mit engagierten Majestäten und vielen Gästen, die den Festplatz mit Leben füllen.

Wir wünschen ein schönes Fest und 'Gut Schuss!'

Endlich Sommerferien

Entdeckt tolle Ferienprogramme!

www.wildpark-schwarze-berge.de

Wildpark Schwarze Berge

Natur pur erleben

Das Tierparadies im Süden Hamburgs

Werbung im neuen RUF ist immer ein Volltreffer!

Wir wünschen GUT SCHUSS!

der neue RUF

Die Lokalisierung zum Wochenende in Hamburgs Süden

#FERIEN Spaß

Auch zu Hause



Fotos: Adobe Stock

Anzeige



Sommerzeit ist Reisezeit

Unterwegs im eigenen Tempo...

■ (ein) Hamburg. Wenn das Licht der Sonnenstrahlen für gute Laune sorgt, wächst auch die Lust auf besondere Reiseerlebnisse. So steht für Kultur- und Geschichtsinteressierte die Donaumetropole Wien ganz vorn auf der Liste

der schönsten europäischen Städte. Auf einer 8-tägigen Tour präsentieren sich viele Highlights, wie die berühmte Ringstraße, Prater, Hofburg, Stephansdom und Schloss Schönbrunn. Dazu: Eine Donauschiffahrt und ein

Kleine Pause mit Rollatoren.

Tag zur freien Verfügung. (16.-23.8. / € 1.578,- p. P. im DZ/HP).

Möchte man es etwas ruhiger angehen lassen, empfiehlt sich das Kurzreiseprogramm mit Zielen wie Marienbad, Kolberg oder Bad Salzuflen. Entspannt geht es auch bei der „Reise für langsame Gäste mit Rollator/Gehstock“ nach Bremen zu. Untergebracht im H+ Hotel, nur einen Steinwurf vom Marktplatz entfernt, sorgen Reisebegleitung und Busfahrer dafür, dass sich alle wohl fühlen. Ferner im

Preis enthalten: Haus-zu-Haus-Taxi-Service, Halbpension, Fahrt im Stadtmusikanten-Express, Weser-Schiffahrt und Eintritt ins Klimahaus Bremerhaven (9.-11.8. / € 671,- p. P. im DZ/HP).
Infos und Kataloge:
 REISERING HAMBURG RRH GmbH
 Adenauerallee 78 (ZOB)
 20097 Hamburg
 Tel: 040 - 280 39 11 (HH-ZOB) oder 040-721 3200 (Bergedorf)
www.reisering-hamburg.de



Mit dem knallroten Komfortbus in Deutschland und ganz Europa unterwegs.

K-D-E BUSTOURISTIK HAMBURG ☎ 040 768 12 23

| | |
|---|---------------------|
| Fünf-Seenrundfahrt, 29.7., ab Plön Schiff über die 5 Seen, Mittag, Aufenth. Eutin | p.P. 68,- € |
| Auf d. Wakenitz v. Lübeck nach Ratzeburg, 30.7., Schiffahrt, Mittag, Aufenthalt | p.P. 82,- € |
| Walsr./Waldgastst. Eckernworth/Vogelpark, 5.8., Kerzenschnitzerei, Mittag/ Eintr. | p.P. 76,- € |
| Tetenbüll u. Schiffahrt, 12.8., Schiff a.d. Eider, Mittag, Führung, Tetenbüll, Kaffeedeck | p.P. 85,- € |
| Schollenessen auf Fehmarn, 15.8., Mittag (Scholle, Dessert/Fleisch mögl.), Aufenthalt | p.P. 65,- € |
| Insel Föhr, 23.8., Busfahrt, Fähre ab/bis Dagebüll (50 Min.), 2 Std. Insel-Rdf, Aufenthalt | p.P. 74,- € |
| Hallig Fliederblüte, 29.8., Schiff mit Seehundstour, Gulaschsuppe, Kaffeedeck | p.P. 74,- € |
| Heiligenhafen u. Fehmarn m. Insel-Rdf., 9.9., Fischbuffet, Rdf. Fehmarn, Aufenthalt | p.P. 71,- € |
| Kranichrast an Ostsee u. Bodden, 4 Tage., 22.-25.10., 3x Ü/F i. Graal-Müritz strandnah, 2x Abende., u.a. 3-stünd. Schiffm. Mississippi-Dampfer „Kranichtour“ inkl. Abende. an Bord | p.P. 549,- € |

Elbschiffahrtsmuseum

Elbstraße 58
21481 Lauenburg/Elbe
Tel: 04153-5909219
Museum@lauenburg-elbe.de

Maisrallye | Kindergeburtstage | Geisternacht

Maislabyrinth: 18.07- vs. 31.10.2026

• 2,5ha groß • ein spannendes Ausflugsziel!

Wer keine Lust hat sich zu verirren, kann es sich auch in unserem Café (Do.-So. ab 13.30 Uhr) gemütlich machen.

Maislabyrinth TSCHITTER in Klein Nindorf

Das Maislabyrinth hat Mi.-So. von 10 - 17.30 Uhr geöffnet!

Hof Tschitter

Stadtweg 20 · 21643 Klein Nindorf · Tel.: 04167-225

Barrierefrei reisen für alle

Kurzurlaub auf dem Wasser

■ (ein) Lüneburger Heide. Das Fahrgastschiff LÜNEBURGER HEIDE lädt zu schönsten Rundfahrten ein: Von Lauenburg aus werden vier verschiedene Touren gefahren – wobei auch ein Zustieg entlang der meisten Strecken sowie die Buchung von Einwegstrecken möglich ist. Auf der Fahrt nach Mölln, auf dem sich dahinwindenden Elbe-Lübeck-Kanal, ist der Weg das Ziel und besticht mit Durchfahrung einer original 126 Jahre alten Schleuse und imposanten Naturlandschaften.

am Zielort ein einstündiger Stopp für Landgang eingelegt. Fahrräder können auf Anmeldung hin mitgenommen werden. Kürzere Touren sind die regelmäßigen Nachmittagsfahrten zum Schiffshebewerk Scharnebeck mit zweimaliger Durchfahrung des 38 m hohen Bauwerks sowie Rundfahrten durch das wunderschöne Biosphärenreservat Elbtalau mit nahezu garantierter Sichtung von Seeadlern. An diversen Terminen gibt es auch Buffet-Fahrten in die Elbtalau mit Brunch- und Spargel-Bufferets. Hinzu kommen Fahrten zu besonderen Events im Hamburger Hafen sowie Fahrten mit unterschiedlichen Buffetts wie z.B. Brunch, Spargel, Matjes etc. ab/bis Hoopte mit ausführlicher Hafensrundfahrt in Hamburg. Eine Sitzplatzreservierung,



Mit der LÜNEBURGER HEIDE unterwegs.

Foto: ein

Erläuterungen zur Strecke sowie ein 1A-Service sind selbstverständlich. Bitte rechtzeitig reservieren! Für Fahrten zu Events oder mit Buffetts sind Karten nur im Vorverkauf erhältlich. Auch Sonderfahrten zu besonderen Anlässen können gebucht werden. Die LÜNEBURGER HEIDE ermöglicht auch Gästen mit Beeinträchtigungen und Hilfsmitteln einen angenehmen Aufenthalt an Bord!

Infos und Anmeldung unter 04139 - 62 85 oder www.personenschiffahrt-wilcke.de

Fahrgastschiff LÜNEBURGER HEIDE 2026

Auch in 2026 bieten wir Ihnen diverse Fahrtvarianten – in der Hauptsache ab Lauenburg – an; Preise jeweils für Hin- und Rückfahrt; Anmeldung erforderlich.

| | |
|---|------------|
| Fahrt zum Schiffshebewerk Scharnebeck mit Hebung | 26 € p. P. |
| 15.7., 23.7., 29.7., 6.8., 12.8., 16.8., 26.8., 3.9., 9.9. | |
| Schiffsausflug nach Hamburg inkl. Hafensrundfahrt | 48 € p. P. |
| 16.7., 26.7., 2.8., 20.8., 23.8., 6.9., 27.9. | |
| Idyllische Schiffahrt auf dem Elbe-Lübeck-Kanal nach Mölln | 44 € p. P. |
| 22.7., 5.8., 19.8., 2.9., 16.9., 30.9. | |
| Elbe-Rundfahrt bis Höhe Bleckede und zurück | 26 € p. P. |
| 30.7., 27.8., 24.9., 8.10. | |

Zudem Buffet-Fahrten ab/bis Hoopte in den Hamburger Hafen mit Hafensrundfahrt: Fahrt mit bayrischem Buffet am 3.10. zu 66 € und mit Brunch-Buffet am 11.10. zu 70 € pro Person. Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich.

Sprechen Sie uns gerne an; wir freuen uns auf Sie.

Personenschiffahrt Jürgen Wilcke
 21380 Artlenburg Tel. 04139 – 62 85
info@personenschiffahrt-wilcke.de

Norddeutschlands größter Barfußpark in Egestorf

Das Familien-Event. Ab Mai bis Sept. tägl. von 9-18 Uhr geöffnet

Entdecke Norddeutschlands längste Dschungelbrücke und weitere 60 Sinnes- & Erlebnisstationen in toller Natur!

Barfußpark Lüneburger Heide
 Sinne spüren, Natur erleben!

www.barfusspark-egestorf.de • 21272 Egestorf • Ahornweg 9

REISERING HAMBURG

Den Sommer erleben ...

| | | |
|---------------|--|-----------|
| 03.08.-09.08. | 7 Tage Krakau und die Hohe Tatra | 1.405,- € |
| 09.08.-13.08. | 5 Tage Dresden – unterwegs im Elbflorenz | 1.066,- € |
| 16.08.-22.08. | 7 Tage Masurische Seen und mehr ... | 1.391,- € |
| 16.08.-23.08. | 8 Tage Donaumetropole Wien | 1.578,- € |
| 20.08.-23.08. | 4 Tage Kurzreise nach Stettin | 672,- € |
| 22.08.-31.08. | 10 Tage Französische Atlantikküste | 2.647,- € |
| 01.09.-10.09. | 10 Tage Waldmichelbach im Odenwald | 1.431,- € |
| 03.09.-14.09. | 12 Tage Rundreise Toskana pur | 2.232,- € |
| 04.09.-13.09. | 10 Tage Molveno-See (Italien) | 1.815,- € |
| 06.09.-10.09. | 5 Tage Amsterdam erleben | 1.072,- € |

Alle Preise p. P. im DZ inkl. Halbpension, Taxiservice, Ausflugsprogramm

“Einfach mal raus” Tagesfahrten ab HH-ZOB & Bergedorf Busanlage

| | | |
|-----------------|--|-------------|
| 18.07. | Stutenparade in Ganschow | 118,50 € |
| 18.07. & 08.08. | Amrum ODER Föhr inkl. Fähriüberfahrt | ab 102,50 € |
| 22.08. | Karl-May-Festspiele am Segeberger Kalkberg | 76,50 € |

Busreisen mit Rollator ab HH-ZOB, Bergedorf Bf. & Ahrensburg Bf.

Alle Reisen mit max. 25 Gästen, Einzelplatzgarantie und Reisebegleitung. Der Bus verfügt über eine Hebebühne.

| | | |
|---------------|--|---------|
| 09.08.-11.08. | Kurztrip Bremen, inkl. Taxiservice, Halbpension & Ausflüge | 671,- € |
| 19.09. | Tagesfahrt: Schiffahrt Hafen, Elbe und Vierlanden inkl. Kaffeedeck | 132,- € |
| 27.09.-30.09. | Ostseebad Grömitz, inkl. Taxiservice, Halbpension & Ausflüge | 932,- € |

Reisering Hamburg RRH GmbH · Adenauerallee 78 · 20097 Hamburg
 Tel.: 040-280 39 11 (HH-ZOB) · 040-721 32 00 (Bergedorf)
www.reisering-hamburg.de und in jedem guten Reisebüro

Fahrplanabweichung auf der Linie 257

Folgen der Sperrung Cranzer Rollbrücke

■ (mk) Cranz. Aufgrund einer Vollsperrung der Cranzer Rollbrücke werden seit dem 9. Juli bis voraussichtlich 16. November 2026 auf der Linie 257 die Haltestellen „Hamburg, Altes Estesperrwerk“, „Hamburg, Cranz (Fähre)“ und „Hamburg, Estebogen“ auf einigen Fahrten mitbedient. Fahrgäste der Linien 150, 257, 2044, 350, 257 und 550 werden auf der Umfahrstrecke zwischen den Haltestellen „Hamburg, Alter Fahrweg“ und „Hamburg, Estebogen“

kostenlos befördert. Für die Umfahrung mit dem Bus ist ein Umstieg an der Haltestelle „Hamburg, Neuenfelder Damm“ erforderlich. Weitere Infos und alle aktuellen Fahrpläne sind unter www.kvg-bus.de und in der hvv switch-App sowie in der FahrPlaner-App für Niedersachsen und Bremen verfügbar. Alle aktuellen Meldungen zum Busverkehr im Landkreis Stade und Harburg gibt es ebenfalls auf Instagram (@kvg_stade und @kvg_hittfeld).

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Kostenlose Theaterplätze für Kinder

Theaterschule Neugraben setzt auf Chancengleichheit

■ (mk) Neugraben. Auch im kommenden Schuljahr vergibt die Theaterschule Neugraben wieder kostenlose Plätze in ihren Kursen „Samstagsschule“ und „Theatermäuse“. Das Angebot richtet sich an Kinder aus Familien, die Anspruch auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) haben. Bewerbungen sind ab sofort möglich.

Gegründet wurde die Theaterschule vor knapp zwei Jahren von der Neugraberin Anne K. Bömkes. Ihr Anliegen war von Beginn an, einen Ort zu schaffen, an dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre Kreativität entfalten und ihre Persönlichkeit stärken können – unabhängig von ihrer finanziellen Situation. Der solidari-

Auch im kommenden Schuljahr vergibt die Theaterschule Neugraben wieder kostenlose Plätze in ihren Kursen „Samstagsschule“ und „Theatermäuse“.

Foto: Theaterschule Neugraben

sche Gedanke ist daher ein wesentlicher Bestandteil des Konzepts der Theaterschule. „Kulturelle Bildung sollte allen Kindern offenstehen“, so die Philosophie der Einrichtung. Aus diesem Grund werden die geförderten Plätze nicht nach Begabung oder Vor-

erfahrung vergeben. Gibt es mehr Bewerbungen als



verfügbare Plätze, entscheidet ein Losverfahren. So erhalten alle interessierten Kinder die gleiche Chance auf eine Teilnahme.

Neben den geförderten Angeboten umfasst das Programm der Theaterschule Kurse in Schauspiel, Gesang und Tanz für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur die künstlerischen Fähigkeiten, sondern auch Selbstvertrauen, Teamgeist und die Freude daran, gemeinsam auf der Bühne zu stehen.

Die Theaterschule hofft, dass möglichst viele Familien von dem Förderangebot erfahren. Deshalb sind auch Schulen, Kindertagesstätten und soziale Einrichtungen eingeladen, die Information weiterzugeben. Weitere Informationen zu den Kursen sowie zur Bewerbung für die kostenlosen Plätze gibt es unter www.theaterschule-neugraben.de.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Keller | Mauer | Fassade

Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung

Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!

TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

Rosenberg
Alles gut bedacht GbR

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Dachreinigung & -beschichtung
- Schornsteinverkleidungen
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Flachdachsanieierung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

Ihr Dachdecker-Fachbetrieb für den gesamten Norden

Bei den Linden 10

21449 Radbruch

Tel.: 04178 / 81 82 811

Mobil 0173 - 621 61 88

info@dach-rosenberg.de

www.dach-rosenberg.de

NOCH GANZ DICHT?

„Noch ganz dicht?“ Der freundliche Dachchecker in der Nachbarschaft hat noch Termine frei. Zertifiziert für Asbestarbeiten, Flachdach, Schornstein, Dachrinnen, Wärmedämmung und Reparaturen usw. ☎ 040/69089340 oder 0163/9832750. Jetzt mit Rentner-Rabatt, Anfahrt und Beratung kostenlos www.nochganzdicht.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen

FACHBETRIEB FÜR
FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN
GRÜNDÄCHER

Francoper Str. 60 Tel. 040 - 796 43 30
21147 Hamburg Funk 0172 - 95 64 954

040/ 33474970
0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de

Dachdeckermeisterbetrieb

- ✓ Freie Kapazitäten
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort

- Dachreinigung und Beschichtung
- Bedachungen aller Art
- Flachdachsanieierung • Schieferarbeiten
- Schornsteinsanieierung

Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!

Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 · 22547 Hamburg

Dachdecker

Termine frei!

Schlichting

Belichtung u. Dachsanierung 04105 / 5902629

- Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
- Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
- Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen

☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft

- Fenster
- Rollläden
- Innenausbau
- Plissees
- Türen
- Markisen
- Garagentore
- Terrassenbau (Holz & WPC)

☎ 04181 - 99 79 561

Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke

Umbau - Neubau - Sanierung

Fliesenleger

www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke

- Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
- Saat- und Rollrasen & Vertikutieren
- Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
- unverbindliche Beratung vor Ort

Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/5385 2949

Garten- und Landschaftsbau PLANUNG & BAU & PFLEGE

DZAFERI

- Baum- und Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Stein- und Pflasterarbeiten
- Terrassen- Wege- und Zaunbau
- Winterdienst und vieles mehr

Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal · Tel.: 040 - 5354 5731
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Andreas Schmidke Garten- und Landschaftsbau

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar **Notdienst 24 h**

LENGEMANN EGGERS Tel. 76 61 38-0

Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

apele

Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen

MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN

HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhütendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation

- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst

Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LILIENTHAL Haustechnik GmbH

Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien

Finkenwerder Norderdeich 114a · 21129 Hamburg
www.lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de

Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHNS & CO HEIZUNG

Badausstellung

www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040 / 77 37 39

Gas • Heizung • Sanitär

RAGA GmbH

Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschadenbeseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040 / 768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0

Glaseri

REPARATUREN FÜR FENSTER UND ROLLLÄDEN

GLASEREI Meisterbetrieb Toni Lompa

Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaseri-lompa.de · Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro HUG GmbH

Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ 701 70 11

Heizung • Heizungsbedarf

ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

RÜCKERT NOTDIENST

Heizungstechnik und Sanitär ☎ 040 75 11 570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN

040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com · a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke Malereibetrieb

bernd.geffke@gmx.de
☎ 0151 15 23 61 40 · www.berndgeffke.com

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH

Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten

Im Neugraber Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz
- Sämtliche Bodenbelagsarbeiten

Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 7 00 61 16

Möbel

MOBEL DREYER Wir führen die Marke MUSTERRING

Einrichtungshaushaus Immer aktuelle Kollektionen

Am Geesttor 2 · 21614 Buxtehude · Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

- ✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
 - ✓ Insektenschutz
 - ✓ Sonnenschutz
 - ✓ Gardinen und Dekoschals
- beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen

NORDHAUSEN Raumgestaltung

HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

HARBURG, WAS GEHT?



Harburg hat viel zu bieten und noch mehr zu erzählen!

Liebe Leser:innen,

was macht einen guten Standort aus? Ein Bezirk wird nicht allein durch Gebäude und Infrastruktur lebendig. Er wird lebendig durch Begegnungen, durch Kultur, durch Vereine, durch Veranstaltungen und durch Menschen, die sich mit ihrem Umfeld identifizieren. Die Stärke eines Standortes sind die Menschen, die dort leben, arbeiten, einkaufen, investieren, feiern und sich engagieren. Genau hier setzen Stadtmarketing und wir von Harburg Marketing an. Gutes Stadtmarketing ist weit mehr als Werbung für einen Standort. Es schafft Identität, stärkt Zugehörigkeit und macht sichtbar, was einen Ort besonders macht. Es verbindet Wirtschaft, Kultur, Verwaltung und Bürger:innen. Hier in Harburg haben wir das Glück, eine enorme Vielfalt zu besitzen. Vom Alten Land bis zum Binnenhafen, von traditionsreichen Familienunternehmen bis zu innovativen Start-ups, von Stadtfesten bis zu Kulturprojekten. Unser Bezirk hat viel zu bieten. Doch all das entfaltet seine Wirkung nur, wenn wir es gemeinsam leben.

Deshalb möchte ich heute auch einen kleinen Appell an Sie richten: Nutzen Sie die Angebote vor Ihrer Haustür. Besuchen Sie Veranstaltungen. Entdecken Sie neue Orte. Unterstützen Sie lokale Unternehmen. Kommen Sie mit Menschen ins Gespräch. Kurz gesagt: Runter vom Sofa und rein ins Harburger Leben. Denn jede Besucherin eines Stadtfestes, jeder Gast eines Konzerts, jeder Einkauf vor Ort und jedes ehrenamtliche Engagement tragen dazu bei, Harburg noch lebenswerter zu machen. Mit „Harburg, was geht?“ möchten wir zeigen, wie viel in unserem Bezirk geschieht und welche Menschen dahinterstehen. Diese Ausgabe ist eine Einladung, Harburg neu zu entdecken, Bekanntes wiederzuentdecken und vielleicht auch selbst Teil dieser Entwicklung zu werden. Für mich ist Harburg das, was wir gemeinsam daraus machen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen und viele neue Entdeckungen in unserem Bezirk.

Herzlich Antonia Marmon

Antonia Marmon



Harburg-Marketing-Geschäftsführerin Antonia Marmon Foto: HM

Musik, Theater, Comedy, Tanz und Zirkus Open-Air Festival im Stadtpark

■ (sl) Harburg. Alle Menschen, die Lust auf ein kunterbuntes Open-Air-Festival mitten im Stadtpark haben, sollten sich die sechs Tage vom 21. bis zum 26. Juli rot im Kalender eintragen. Von Dienstag bis Sonntag heißt es wieder Bühne frei für den „Sommer im Park“. Das Veranstaltungsteam rund um den Verein Harburg Marketing hat auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für Menschen aller Generationen zusammengestellt. Neben Comedy, Theater, Tanz, Zirkus und Mitmachaktionen ist auch jede

Lotto King Karl & The Barmbek Dreamboys haben beim Sommer im Park Kultstatus
Fotos: Harburg Marketing



Menge Musik auf der schönen restaurierten Freiluftbühne im Stadtpark geplant. Pünktlich zum 100. Geburtstag des Harburger Stadtparks wurde die Bühnentechnik erneuert, sodass der Sound jetzt noch besser geworden ist. Wie auch schon 2025 steht jeder Festivaltag unter einem besonderen Motto – von Punk bis Poetry, von Newcomer-Sounds bis Tanznacht. Los geht der Spaß am Dienstag, 21.



Das Orga-Team vom Sommer im Park: Jan Schröder, Heimo Rademacher, Svenja Peters, Antonia Marmon und Mats Lembke (v.l.) Foto: sl

Juli, ab 15 Uhr mit „Theater & Comedy im Park“: Den Auftakt des Festivals machen „Der Froschkönig“ vom Kindertheater.

Anschließend übernehmen Björn Jensen und Hansestadt Humberg mit den Improformaten „Krimi“ und „Stories“. Weiter geht es am Mittwoch mit dem Motto „Newcomer im Park“. Mats Lembke vom Stellwerk und Heimo Rademacher von Marias Ballroom beobachten die Musikszene genau und haben vielversprechende Talente eingeladen. Die Bandbreite reicht von Indie-Pop bis zu Musik aus den 1960er-Jahren. Mit dabei sind Three Beetles Around, Greg

Beller & Diana Babalola, Adrian Am 23. Juli gibts was auf die Ohren mit „Punk im Park“. „Heute geht es laut, ehrlich und energiegeladen zu mit Arm und Dämlich, 3Ananas und 'ne Mango sowie ON! (aka. Tequila & the Sunrise Gang)“, freut sich Citymanagerin Antonia Marmon.

Wer es lieber rockig mag, ist am Freitag im Park genau richtig. Auf der Bühne stehen um 15 Uhr Kabila und um 16.45 die Betty Ford Houseband, bevor um 20 Uhr wieder Lotto King Karl & Die Barmbek Dreamboys den Stadtpark zu Kochen bringen. Am Samstag wird im Park getanzt. Eine Sommernacht voller Beats und Bewegung mit Funky Hats, Übersee, Downtown Deluxe, The Volcanoes und Glitter Gewitter.

Zum großen Finale am Sonntag, 26. Juni, gibts ab 12 Uhr noch mal eine Mischung aus allem unter dem Motto „Rock'N'Pop im Park“. Mit dabei sind die HipHop Kids aus dem Kulturpalast Harburg, Jazzbounce, die Tanzweltmeister Nikita Goncharov und Alina Siranya Muschalik. Um 16 Uhr wärmt Invay das Publikum an, bevor um 18 Uhr die Kultband Elephant übernimmt. Der Eintritt bei Lotto King Karl kostet 36 Euro und bei Elephant 16,50 Euro. Bei allen anderen Konzerten gilt das solidarische Preismodell „pay what you want“. Hier entscheiden die Besucher selber, welchen Eintritt sie zahlen möchten oder können und wie viel ihnen Kultur wert ist. „Ziel ist es, möglichst vielen Menschen den Zugang zum Festival zu ermöglichen“, so das Orga-Team. **Fortsetzung auf der nächsten Seite**



Leuchtturm
RESTAURANT HAMBURG-HARBURG



**Restaurant,
Eventlocation & Catering**

Restaurant Leuchtturm
Außenmühlendamm 2, 21077 Hamburg
Direkt am Außenmühlensee
www.leuchtturm-hamburg.de



HARBURG, WAS GEHT?



Der Charme der Freilichtbühne ist neben dem romantischen Ambiente auch die gute Sicht von jedem Platz
Fotos: Harburg Marketing

AMP
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Erfahrung. Vertrauen. Zukunft.

AMP Steuerberatungsgesellschaft mbH
Schellerdamm 18 · 21079 Hamburg
info-hh@amp-steuerberatung.de

Zur Verfügung stehen mehrere Preiskategorien: Das „Am-Ende-des-Geldes-ist-noch-so-viel-Monat-übrig“-Ticket für 5,50 Euro. Das „Standard“-Ticket für elf Euro unterstützt das Organisationsteam dabei, die Kosten des Events zu decken. Das „Supporter“-Ticket für 22 Euro ist für alle, die den „Sommer im Park“ lieben und das Event über den eigentlich nötigen regulären Tagespreis hinaus unterstützen möchten. Tickets sind online sowie in der Harburg Info, Höllertwiete 5, erhältlich. Auch abseits der Bühne bietet Sommer im Park zahlreiche Erlebnisse für Familien, Kinder und Kulturfans: Der



NABU organisiert eine Natur-Rallye, Stadtparkkenner Günter Wincierz lädt zu Führungen rund um „100 Jahre Stadtpark Harburg“ ein, und Yoga-Angebote sorgen am Wochenende für entspannte Festivalmomente. Stadtmaler Ralf Schwinge gestaltet eine

kreative Mitmach-Aktion, während Steffen Johannsen mit seinem Mitmachzirkus Jung und Alt erste Zirkusluft schnuppern lässt. Ergänzt wird das Rahmenprogramm durch südamerikanische Folklore mit der Tanzgruppe Munay, sportliche Aktivitäten wie Volleyball, Cornhole oder Hobby Horsing sowie die beliebten Glitzertattoos. Darüber hinaus setzt das Festival auf zahlreiche nachhaltige Maßnahmen: Plogging-Angebote im Park, chemiefreie Öko-Toiletten mit Kompostsystem, Mülltrennung und Mehrweggeschirr, regionale Gastronomie sowie die Mitgliedschaft im Netzwerk „Green Events“ gehören ebenso dazu wie die Empfehlung zur Anreise mit Fahrrad oder ÖPNV. Vor Ort stehen eine Fahrradgarderobe sowie eine E-Bike-Ladestation zur Verfügung.

Antonia Marmon, Geschäftsführung des Harburg Marketing e.V.: „Sommer im Park zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie lebendig, offen und vielfältig Harburg ist. Das Festival bringt Menschen unterschiedlicher Generationen und Hintergründe zusammen. Und das mitten im Grünen, mitten im Sommer und mitten im Herzen unseres Bezirks. Besonders schön ist, dass hier große Konzerte, kreative Mitmachaktionen, Nachhaltigkeit und ein umfangreiches Ferienprogramm zusammenkommen. Genau diese Mischung macht Sommer im Park so besonders und wir freuen uns auf unsere Besucher:innen!“
Weitere Informationen: <https://sommer-im-park-harburg.de/>
Tickets: <https://sommer-im-park-harburg.de/tickets>

ProjektStudiStart

In diesem Jahr am 13. Oktober

■ (au) Harburg. Jedes Jahr begrüßt Harburg rund 1.000 neue Studierende der Technischen Universität Hamburg. Mit dem Projekt „StudiStart“ werden die Erstsemester nicht nur an ihrer Universität willkommen heißen, sondern auch in ihrem neuen Lebensumfeld: Harburg. Seit mittlerweile über einem Jahrzehnt gehört StudiStart fest zum Semester-



Die Studierenden erhalten zum Studienstart eine prall gefüllte Tasche mit Goodies von Harburger Unternehmen
Foto: Harburg Marketing



Jedes Jahr begrüßt Harburg rund 1.000 neue Studierende der Technischen Universität Hamburg, wie hier im Jahr 2023
Foto: ein

beginn und wurde bereits mit dem Hamburger Stadtmarketing-Preis ausgezeichnet. Das Projekt verfolgt ein klares Ziel: Studierende sollen Harburg nicht nur als Hochschulstandort kennenlernen, sondern als lebendigen Bezirk zum Leben, Arbeiten und Entdecken. Auf dem Harburger Marktplatz erhalten die neuen Studierenden ihre beliebten Willkommensrucksäcke, gefüllt mit Gutscheinen, Informationen und Angeboten von Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen aus dem Bezirk. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung die Möglichkeit, erste Kontakte zu knüpfen und Harburg außerhalb des Campus kennenzulernen. In diesem Jahr findet die Aktion am 13. Oktober auf dem Marktplatz Sand statt.

VON HARBURG AUS IN DIE GANZE WELT

Mit unseren Informationsangeboten für Schüler*innen bis zum Studium und der Karriere in den Ingenieurwissenschaften oder zur Existenzgründung

INTERESSIEREN
INFORMIEREN
STUDIERN

TUHH
Technische Universität Hamburg

CAMPUSLAB CIRCULAR ECONOMY | HOOU HAMBURG OPEN ONLINE UNIVERSITY | KNIF FLIX.de

Gutes Sehen - Meisterliche Beratung inhabergeführt & persönlicher Service

■ Brillen- und Kontaktlinsenspezialisten
■ individuelle Beratung
■ Sehtest
■ vergrößernde Sehhilfen
■ Myopiemanagement
■ Hausbesuche

Daniela Rowoldt
Augenoptikermeisterin

Rowoldt optik Bremer Straße 14 • 21073 Hamburg
Tel: 040 / 779 405
www.rowoldt-optik.de

SOMMER im PARK OPEN AIR

KONZERTE | FERIEPROGRAMM | LIVE-MUSIK | KUNST | THEATER | WORKSHOPS | NATUR

21.-26. Juli 2026

FREILICHTBÜHNE @ HARBURGER STADTPARK

HELLO HARBURG

SOCIAL PRICING PAY WHAT YOU WANT! zur den Tickets

LOTTO KING KARL & DIE BARMBEK DREAM BOYS | THE VOLCANOES ELEPHANT | GLITTER GEWITTER | DOWNTOWN DELUXE & VIELE MEHR...

*Die Konzerte der Künstlerinnen „Lotto King Karl & die Barmbek Dream Boys“ und „Elephant“ sind aufgrund der limitierten Tickets nicht Teil dieses Promomodels.

Wunderbare Filmklassiker und mehr

Neuer RUF verlost Tickets **VERLOSUNG!**

■ (au) Harburg. Seit Februar 2025 versorgt das Metropolis Kino im ehemaligen Karstadt-Gebäude die Harburger mit wunderbaren Filmklassikern, aber auch selten gezeigten Filmen. In den kommenden Wochen stehen erneut zahlreiche Leinwandklassiker auf dem Plan des Programmkinos, aber auch die kleinen Filmgucker kommen auf ihre Kosten. Infos unter <https://metropoliskino.de/planetharburg>. Achtung: Der Neue RUF verlost für folgende Vorführungen jeweils 1 x 2 Karten. Folgende Filme stehen zur Auswahl:

- **Mittwoch, 15. Juli, 11 Uhr:** Ferienkino im Planet Harburg, Die Schatzsuche im Blaumeisental DF.

- **Sonntag, 19. Juli, 19 Uhr,** Stummfilmkonzert The Camera-man, Am Flügel: Richard Siedhoff (Weimar), Begrüßung: Prof. Rainer-Maria Weiss.

- **Mittwoch, 22. Juli,** Ferienkino im Planet Harburg, Der Junge und die Welt DF.

An der Verlosung nimmt teil, wer bis Montag, 13. Juli (, eine E-Mail an a.ubben@neuerruf.de, mit dem Betreff „Kino“ UND dem Titel des ausgewählten Films schickt. Wichtig: Name und Telefonnummer bitte nicht vergessen! Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!



HARBURG, WAS GEHT?

Harburg Marketing e.V. zieht positive Bilanz und stärkt Vorstand

Jährliche Mitgliederversammlung am 23. April

■ (au) Harburg/Süderelbe. Am 23. April fand die jährliche Mitgliederversammlung des Harburg Marketing e.V. in der Apostelkirche Harburg statt. Rund 50 Mitglieder folgten der Einladung und erhielten einen umfassenden Überblick über die Entwicklung und umgesetzten Formate des Vereins im Jahr 2025.

Das vergangene Jahr war geprägt von zahlreichen Projekten und einem hohen Engagement für den Standort Harburg. Insgesamt wurden über 60 Veranstaltungen und Maßnahmen umgesetzt, die zur Sichtbarkeit und Attraktivität des Bezirks beigetragen haben. Regelmäßige Medienpräsenz sowie positive Rückmeldungen aus Wirtschaft, Verwaltung und Stadtgesellschaft unterstreichen den erfolgreichen Kurs des Vereins.

Ein zentraler Erfolgsfaktor war die Finanzierung: Durch die Kombination aus Mitgliedsbeiträgen und bezirklicher Förderung gelang es Harburg Marketing, zusätzliche projektgebundene Drittmittel in gleicher Höhe einzuwerben. Dadurch konnte das verfügbare Budget verdoppelt und gezielt in Projekte für



Rund 50 Mitglieder folgten der Einladung zur jährlichen Mitgliederversammlung in der Apostelkirche Harburg und erhielten einen umfassenden Überblick über die Entwicklung und umgesetzten Formate des Vereins im Jahr 2025
Fotos: Harburg Marketing

sechsköpfigen Beirat sowie der hauptamtlichen Geschäftsstelle mit 3,5 Stellen. Danijela Brko und Dr. Ralf Grote, Vorstandsvorsitzende: „Wir danken den Mitgliedern sehr für das erneute Vertrauen und unsere Wiederwahl. Die Arbeit im Vorstand hat im vergangenen Jahr große Freude gemacht, weil sichtbar geworden ist, was gemeinsames Engagement für Harburg bewirken kann. Unser Ziel bleibt es, Harburg als lebenswerten, wirtschaftsstarke und zukunftsorientierten Bezirk weiter zu profilieren. Dazu wollen wir die Attraktivität

des Standorts, seine Innovationskraft und seine Transformationsfähigkeit gemeinsam mit unseren Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft weiter stärken. Gerade mit Blick auf die geplante Tech City Hamburg sehen wir große Chancen, Harburg als Zukunftsstandort sichtbar zu machen. Für die verlässliche Unterstützung durch unsere Mitglieder und aus bezirklichen Mitteln danken wir ausdrücklich. Mit dieser starken Basis gehen wir motiviert in das zweite Jahr der aktuellen Förderperiode.“

Dirk Stuhmann, neues Vorstandsmitglied: „Harburg ist ein bedeutender Industriestandort mit großer Innovationskraft. Ich freue mich sehr darauf, meine Perspektive aus der Industrie in die Vorstandsarbeit einzubringen und gemeinsam mit den anderen Akteuren die Weiterentwicklung des Standorts, auch außerhalb der Werksmauern des Continental Werkes, aktiv mitzugestalten.“



Vorstand und Beirat mit der Geschäftsführerin: v.l.n.r. Christian Carstensen, Danijela Brko, Johannes Nettekoven, Antonia Marmon, Dr. Ralf Grote, Daniel Boedecker, Dirk Stuhmann. Es fehlen: Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss, Lorenz Ritter, Christoph Birkel, Heiner Schote, Marcel Sluppke, Heinrich Wilke, Lühr Weber
Foto: Harburg Marketing

den Standort investiert werden. Neben dem Rückblick standen auch formale Punkte auf der Agenda, darunter die Rechnungsprüfung sowie die Vorstellung des Wirtschaftsplans für das zweite Jahr der dreijährigen Förderperiode des Projekts „Harburg Marketing 2.0“. Im Rahmen der turnusmäßigen Wahlen wurden Dr. Ralf Grote, Danijela Brko und Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss für weitere zwei Jahre im Vorstand bestätigt. Neu in das Gremium gewählt wurde Dirk Stuhmann, Plant Manager & Managing Director der Phoenix Compounding Technology GmbH (Continental). Mit seiner Expertise soll insbesondere die Bedeutung des Industriestandorts Harburg noch stärker in die Vorstandsarbeit eingebracht werden. Hinter der erfolgreichen Arbeit des Vereins steht ein engagiertes Team aus einem nun siebenköpfigen ehrenamtlichen Vorstand, einem

27. Sept. 2026
13 - 18 Uhr

Harburg hat Platz für Familien!

play the piano!

Geschäfte von 13 bis 18 Uhr geöffnet

Harburger Rathausplatz

An zehn Plätzen in der Harburger City und im Binnenhafen

Autodienst Harburg
Kfz-Fachbetrieb

Ihre Werkstatt in Marmstorf!

Marmstorfer Weg 29 · 21077 Hamburg · Tel.: 040 / 696 470 46
info@autodienst-harburg.de · www.autodienst-harburg.de

Schönecke
- seit 1914 -

MOIN, HARBURG!
4x die Woche auf dem Sand.

- Eier aus eigener Haltung
- Puten aus Schleswig-Holstein
- Kikok Maishähnchen
- Label Rouge Freilandgeflügel
- Saisonales Wild
- Feinkost & Hausgemachtes

Dienstag, Donnerstag, Freitag & Samstag von 8:00-13:30 Uhr

KULTUR PALAST HARBURG

ERÖFFNUNGS- WOCHE

04. BIS 06. SEPTEMBER

• Offizielle Eröffnung • Konzerte • weitere Infos unter:
WWW.KULTURPALAST-HARBURG.COM

WENN GESUNDHEIT NICHT BIS MORGEN WARTEN KANN.



Ob Fieber am Abend, ein dringendes Rezept oder eine schnelle Beratung:
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.

365 Tage **8-24 Uhr**

ARCADEN APOTHEKE
HARBURG

Arcaden Apotheke Harburg

Lüneburger Str. 45
040 / 30 09 21 21

Mo-So 8.00 - 0.00 Uhr

weber-apotheken.de





HARBURG, WAS GEHT?



SUED KULTUR MUSIC NIGHT vol. 16

Save the Date
Sa | 10. Okt. 2026

Harburg Live.
Von Club zu Club.
One Night.

www.sued-kultur.de

@Harburg Info

Ein Netzwerk für Kultur aus dem Süden

19 Jahre SuedKultur

■ (sl) Süderelbe. Das Knust, das Logo oder auch die Große Freiheit sind zweifellos klingende Namen. Sie stehen für coole Clubs, in denen schon ganz große Weltkarrieren starteten. Der einzige Fehler aus Harburger Sicht? Sie alle liegen auf der anderen Elbseite. „Das muss doch nicht sein“, dachten sich vor ein paar Jahren eine Handvoll Harburger. Sie traten an, zu zeigen, dass das Vorurteil, „in Harburg sei doch nie was los!“ völliger Quatsch ist. Mindestens ebenso „cool“ wie das Knust ist das Stellwerk mitten im Harburger Bahnhof direkt über den Gleisen. Und auch Marias Ballroom in der Lassallestraße kann auf eine

ganze Reihe großartiger Konzerte zurückblicken. Im ehemaligen Rieckhof und heutigem Kultur Palast wurden spannende Events organisiert. Und das sind nur drei Beispiele von Veranstaltungszentren, die sich keineswegs hinter den Clubs aus der City verstecken müssen. Und so wurde 2007 das Kultur-Netzwerk SuedKultur gegründet. Kein Verein, keine ideologischen oder politischen Ambitionen, dafür die Idee, Harburgs vielfältige Kunst- und Kulturszene sichtbar zu machen. Inzwischen ist die SuedKultur Music-Night ein fester Bestandteil im Kalender von allen Menschen, die Lust haben, die lokale Musik-

szene zu feiern. Auch das Literaturfestival, die SuedLesé Literaturtage, wird immer größer und immer beliebter. Wobei hier zwar auch lokale Künstler zu Wort kommen, das Konzept aber so charmant ist, dass inzwischen auch „große“ Namen über die Elbe kommen. Drittes Standbein im Kultur-Netzwerk SuedKultur ist die Kunstleihe in Heimfeld. Hier stellen zahlreiche lokale Künstler ihre Werke aus. Diese Werke können in der Kunstleihe bewundert oder auch für eine gewisse Zeit für kleines Geld ausgeliehen werden. Darüber hinaus sind auf dem Online-

Portal sued-kultur.de alle kulturellen Veranstaltungen übersichtlich aufgelistet. Von Comedy bis Kino, von Theater bis Tanz kann jeder sehen, dass der Hamburger Süden viel zu bieten hat. Übrigens wirft die nächste SuedKultur Music-Night ihre Schatten voraus. Am 10. Oktober wird wieder gefeiert. Im letzten Jahr gab es 40 Konzerte auf 14 verschiedenen Bühnen. Übrigens: Die Harburg-Info in der Hölertwiete wird wie bereits im vergangenen Jahr wieder der kleinste Club sein!

MUSIKGEMEINDE HARBURG E.V.

1. Konzert der Saison 2026/2027

Sonntag, den 6. September 2026, Friedrich-Ebert-Halle, 19.30 Uhr
Symphoniker Hamburg – Ltg.: G. Madaras – Y. Avdeeva, Klavier

Werden Sie Mitglied im Konzertverein des Hamburger Südens!

Anmeldung für eine Mitgliedschaft mit 7 Konzerten in der Friedrich-Ebert-Halle und 2 weiteren Veranstaltungen (ab 116 Euro für sämtliche Veranstaltungen) unter 040-76751111 – mitglieder@musikgemeinde-harburg.de

www.musikgemeinde-harburg.de

Weißes Dinner
Außenmühle im Harburger Stadtpark

kostenlos – barrierefrei – kommt alle!

29. August 2026
17 bis 23 Uhr

Stellshow Live-Musik

Harburg Marketing
Eisenbahnbauverein Harburg eG

Gemeinsam genießen

Weißes Dinner am Harburger Außenmühlenteich

■ (au) Harburg. Ganz in Weiß gekleidet treffen sich seit 13 Jahren am letzten Samstag im August hunderte Menschen zu einem besonderen Abend unter freiem Himmel am Harburger Außenmühlenteich, ganz nach dem Motto: „Weißes Dinner: Gemeinsam genießen!“ Das Weiße Dinner verbindet Nachbarschaft, Lebensfreude und Gastfreundschaft auf einzigartige Weise und gehört mittlerweile fest zum Harburger Veranstaltungskalender. Schon jetzt können sich die Harburger auf das kommende Event am 29. August freuen.

Wie beliebt das Weiße Dinner bei den Harburgern ist, zeigt ein Blick in das vergangene Jahr: Bei mildem Sommerwetter kamen knapp 700 Gäste in den Harburger Stadtpark, die gemeinsam picknickten und unvergessliche Stunden miteinander verbrachten.

Das Team des Harburg Marketing e.V. freut sich besonders, dass Menschen verschiedener Kulturen, Altersgruppen und Nationalitäten zusammenkamen, um die einzigartige Atmosphäre dieses besonderen Abends zu genießen. Insgesamt wurden 150



Tafeln liebevoll gedeckt und boten ein beeindruckendes Meer aus weißen Tischen, stimmungsvollen Lichtern und Girlanden erleuchtete den Außenmühlenteich.

Für abwechslungsreiche Unterhaltung sorgte ein stimmungsvolles Rahmenprogramm: Live-Musik mit Klavier, Gitarre und Akkordeon, zwei faszinierende Stellenzläufer:innen sowie eine eindrucksvolle Lichtshow begeisterten die Gäste. Als süßer Abschluss warteten 300 Portionen FIPS-Eis aus dem Eiswagen des Harburg Marketing auf die Gäste. Den krönenden Abschluss bildete ein stimmungsvol-

ler Moment: 450 Seifenblasen sowie 500 Wunderkerzen wurden beim Sonnenuntergang verteilt und die Wunderkerzen zeitgleich entzündet, ein funkelndes Bild, das den Abend unvergesslich machte. Da wundert es nicht, dass nicht nur die Gäste, sondern auch das Team von Harburg Marketing dem Event freudig entgegen schaut. „Es erfüllt uns mit großer Freude zu sehen, wie Menschen unterschiedlicher Hintergründe einen Abend in Harmonie und voller Lebensfreude verbringen“, so Antonia Marmon, Geschäftsführerin von Harburg Marketing.



Die Stellenzläufer waren eines der Highlights beim Weißen Dinner an der Außenmühle
Foto: Harburg Marketing

Eisenbahnbauverein Harburg eG

WOHNEN in HH HARBURG

Zuhause finden und Mitglied werden!

www.ebv-harburg.de



Ihr Spezialist für Wärmepumpen und Badsanierungen

MKT Energie- und Gebäudetechnik GmbH & Co. KG
Blohmstrasse 23
21079 Hamburg
040 – 75 41 267
kontakt@mkt-technik.de
www.mkt-technik.de

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE



HARBURG, WAS GEHT?



Harburg tanzend entdecken

Audiowalk „Hamburg can dance“

■ (au) Harburg. Wie entdeckt man einen Stadtteil auf völlig neue Weise? Mit offenen Augen, offenen Ohren und einer guten Portion Fantasie. Mit dem Audiowalk „Hamburg can dance“ hat Harburg Marketing den ersten Multiplayer-Audiowalk Hamburgs entwickelt. Ausgestattet mit Smartphone und Kopfhörern begehen sich jeweils zwei Personen gemeinsam auf eine außergewöhnliche Reise durch die Harburger Innenstadt und den Binnenhafen. Dabei schlüpfen sie in unterschiedliche Rollen innerhalb einer fantasievollen Geschichte rund um ein intergalaktisches Tanzturnier. Der rund drei Kilometer lange Audiowalk verbindet die Innenstadt mit dem Binnenhafen und führt entlang der größten Freiluftgalerie Norddeutschlands, „Walls Can Dance“. Durch die Verbindung von Kunst, Architektur, Geschichte und Erzählung entstehen völlig neue Blickwinkel.

Unter dem Motto „In Harburg sind die Aliens los“ hat das Harburg Marketing einen Audio Walk entwickeln lassen

Foto: Harburg Marketing e.V.



Sie wollen aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!



der neue RUF

Ihre Ansprechpartnerin und Medienberaterin
Katrin Jantzen
 Telefon: (040) 70 10 17 -18
 E-Mail: k.jantzen@neuerruf.de



Gewürze Büchel OHG

Gewürze, Kräuter, Tee

Tee-Varianten

Kräuter-, Früchte-,
 Rotbusch- und Ingwertee.
 Passend dazu Trockenfrüchte.

Täglich auf dem Harburger Wochenmarkt



ARCHAOLOGISCHES MUSEUM HAMBURG

ABENTEUER ARCHA'OLOGIE



MUSEUMSPLATZ 2 • HAMBURG • WWW.AMH.DE • #AMHDE

Harburg wird bunt und musikalisch

play the piano! im September

■ (au) Harburg/Süderelbe. Sie stehen in der Harburger Innenstadt, im Harburger Binnenhafen und laden ein, die Finger über die Tasten tanzen lassen: Von lokalen, nationalen und internationalen Künstler:innen gestaltete Klaviere. Sie verwandeln öffentliche Plätze in Bühnen und bringen Menschen spontan zusammen.

Kinder, Familien, Musikbegeisterte und Passanten werden Teil

des außergewöhnlichen Kulturprojektes „play the piano!“, das weit über Harburg hinaus Aufmerksamkeit erzeugt. play the piano! zeigt, wie niedrigschwellige Kultur den öffentlichen Raum beleben und Menschen miteinander ins Gespräch bringen kann. So funktioniert das Projekt: Die Instrumente stehen frei zugänglich für jederman an verschiedenen Standorten und laden ein, darauf zu spielen.

„Mit diesem Projekt möchte das Team des Harburg Marketing e.V. die Stadt zum Klingen bringen und Raum für spontane, überraschende und berührende musikalische Begegnungen schaffen“, erläutert Antonia Marmon, Geschäftsführerin von Harburg Marketing. „Durch die Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Künstler:innen werden die Klaviere nicht nur zu Musikinstrumenten, sondern zugleich zu künstlerischen Blickfängen im Stadtbild.“ Lange müssen die Harburger nicht mehr auf die farbenfrohen Klaviere warten: Vom 1. bis 30. September startet play the piano! wieder!



Zehn bunt gestaltete Klaviere und Flügel luden im vergangenen September ein, auf ihnen zu spielen
 Foto: Harburg Marketing



Wir sind da. Für euch. Für Harburg.

| | | |
|-----------------------------------|--|--|
| Kitas & Schulbetreuung | Pflege & Hospiz | Therapie |
| | | |
| Bevölkerungsschutz | Krisenintervention | Rettungsdienst & Krankentransport |
| | | |
| Beratung & Begegnung | Inklusives Secondhand-Kaufhaus & Café | Sanitätsdienste |
| | | |

Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Kreisverband Hamburg-Harburg e.V.

Spenden
www.drk-harburg.hamburg/spenden



IMPRESSUM

Harburg – was geht? Ist eine Anzeigensonderveröffentlichung vom NEUEN RUF in Zusammenarbeit mit Harburg Marketing e.V.

Herausgeber:
 Bobeck Medienmanagement GmbH,
 Cuxhavener Str. 265b, 21149 Hamburg

Koordination:
 Katrin Jantzen,
 Tel. (040) 70 10 17 18

Anzeigen: (verantwortlich)
 Jens Kalkowski, Verlagsleiter

Herstellung:
 Bobeck Medienmanagement GmbH

Redaktion: Andrea Ubben, Sabine Langner,
 Team Harburg Marketing e.V.

Grafik: Veronika Schmitz

Druck: A. Beig GmbH, Pinneberg

Vertrieb:
 als Beilage in der Gesamtausgabe vom NEUEN RUF am 11. Juli 2026

HARBURG, WAS GEHT?



HoHo Ho Harburg



Theatermomente für Harburg und das Umland

Unterhaltung für die ganze Familie

■ (ein) Süderelbe. Das Harburger Theater startet mit großen Geschichten, starken Stoffen und Theater für die ganze Familie in die neue Spielzeit.



13.11. bis 21.11.2026

Musikalisch und bewegend erzählt „Die Comedian Harmonists“ vom Aufstieg und Ende der legendären Gesangsgruppe.

09.01. bis 16.01.2027

In „Der Tatortreiniger – Staffel 2“ erleben Sie den beliebtesten Putzmann Norddeutschlands Schotty mit vier Bühnenfolgen voller trockenem Humor und kluger Gespräche.

29.01. bis 06.02.2027

Mit Ferdinand von Schirachs „Sie sagt. Er sagt.“ steht ein packendes Gerichts-drama über Wahrheit, Glaubwürdigkeit und Vorurteile auf dem Spielplan.

19.02. bis 27.02.2027

Die Uraufführung „Nächstes Jahr Bornplatzsynagoge“ widmet sich jü-



Fotos: Harburger Theater

dischem Leben in Hamburg, Erinnerung und Zukunft.

19.03. bis 27.03.2027

Für Familien zeigt das Harburger Theater „Michel aus Lönneberga“ nach Astrid Lindgren für Kinder ab 5 Jahren sowie „Der kleine Rabe Socke – Alles meins“ für Kinder ab 3 Jahren.

Der Kartenverkauf beginnt Anfang Juli 2026. Tickets und Informationen: Harburger Theater, Museumsplatz 2, 21073 Hamburg www.harburger-theater.de Telefon: 040 - 333 95 060



Wenn Weihnachtsbeleuchtung, Weihnachtsmarkt, Winterstübchen, Tannenbäume und weihnachtliche Walking Acts die Innenstadt verzaubern, beginnt die schönste Zeit des Jahres. Die Weihnachtsaktionen sorgen für Atmosphäre, stärken den Handel und machen Harburg zu einem attraktiven Ziel für Besucher:innen aus der gesamten Region

Foto: Harburg Marketing

PROJEKTE für HARBURG



| | | |
|---------------------------|---|---------------------------------------|
| 04. Januar | Harburg hat Platz für Sport! | @City |
| 20. – 27. Februar | Harburg räumt auf! | @City & Binnenhafen |
| 29. März | Harburg hat Platz für Vielfalt! | @City |
| 23. April | Mitgliederversammlung | @Apostelkirche Harburg |
| 11. – 13. Mai | Off-ICMC-Festivalzentrum | @Harburg Info |
| Mai – Oktober | Blumen für das Harburger City-Carré | @City & Binnenhafen & Phoenix-Viertel |
| 21. – 26. Juli | Sommer im Park | @Harburger Stadtpark |
| 29. August | Weißes Dinner | @Außenmühlenteich |
| In Planung für September: | | |
| | 🚗 Führung über den neuen Betriebshof für autonome Shuttles (vhh mobility) | |
| | 💡 Illumination des Außenmühlenteichs (100 Jahre Harburger Stadtpark) | |
| 01. – 30. September | play the piano! | @City & Binnenhafen |
| 27. September | Harburg hat Platz für Familien! | @City |
| 10. Oktober | Suedkultur Music Night | @Harburg Info |
| 13. Oktober | StudiStart | @Marktplatz Sand |

| | | |
|------------------------|---|---|
| 08. November | Harburg hat Platz für Kultur! | @City |
| November & Dezember | Ho Ho Ho Harburg zahlreiche Weihnachtsprojekte für Harburg | @City & Binnenhafen |
| | <ul style="list-style-type: none"> 🎄 Weihnachtstannen 🎄 Weihnachtsbeleuchtung 🎄 Winterstübchen 🎄 Walking Acts (Weihnachtsmann, Engel, Eisköniginnen) 🎄 Kulturbühne auf dem Harburger Weihnachtsmarkt | |
| 😊 Ganzjährige Projekte | <ul style="list-style-type: none"> 🎧 Hamburg Can Dance Audiowalk 🎫 Harburg Info inkl. Ticketvorverkaufsstelle 🖼️ Schaufenstergalerie am „Planet Harburg“ | <ul style="list-style-type: none"> @City & Binnenhafen @City @City |



HARBURG LIVE

HARBURG INFO: Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr

- 70 Produkte • Lokale Kunst • 300 Flyer und Broschüren
- Zahlreiche Tickets für diverse Veranstaltungen

HARBURG DIGITAL

Die Harburg Info ist gerade geschlossen? Hier sind wir 24/7 für Euch da:

- WEB:** www.harburg-marketing.de
- LINKEDIN:** @harburg.marketing
- INSTAGRAM:** @harburg.marketing
- SHOP:** www.harburg-marketing-shop.de
- FACEBOOK:** @harburg.marketing
- METVERSE:** www.metaverse.harburg-marketing.de



TV Fischbek punktet

Gutes Ergebnis für die TVF-Bogenschützen

■ (mk) Fischbek. Bei der diesjährigen Landesmeisterschaft im Freien 2026 im Bogenschießen auf dem Gelände der HBG mit rund 23 Bogensportvereinen und circa 150 Bogenschützen trat die Bogensparte des TV

Fischbek mit sechs Teilnehmern an. Nach gut fünf Stunden Wettkampf bei schönstem Wetter erreichten die TVF-Schützen 2 x Silber und 3 x Bronze in ihren Bogenklassen. Herzlichen Glückwunsch. Ein stolzes Ergebnis trotz der widrigen Train-

ningsmöglichkeiten der letzten Monate nach dem Umzug vom Jägerhof zum neuen Trainingsplatz am Neumoorstück. Wer sich für den Bogensport interessiert, kann sich über bogenschies-sen@tv-fischbek.de informieren.



Sebastian Duty, Jörg Schmidtko, Knut Steinert, Wilfried Parge, Monika Lubin und Mia Wolkühler (v.l.n.r.) errangen für den TV Fischbek Medaillen
Foto: TVF

Vollsperrung bis zum 20. August

Francoper Straße wegen A26-Bauarbeiten dicht

■ (mk) Neugraben. Im Zuge des Baus der A26 ist die Sperrung der Francoper Straße ab Kleingartenverein „Gartenfreunde“ (aus Süden kommend) und der Straße Hinterdeich ab Hausnummer 22 (aus Norden kommend) noch bis zum 20. August erforderlich. Anwohner des genannten Bereichs können ihre Häuser fußläufig über einen untermaßigen Notgehweg erreichen. Außerhalb der Baustelle sind für die Anwohner und ggf. Besucher Ersatzparkplätze eingerichtet. Fußgänger können die Baustelle ebenfalls über den untermaßigen Notgehweg passieren. Je nach Bauphase werden Fußgänger mit Hilfe von Sicherungsposten auf dem Notweg an der Baustelle vorbeigeführt. Für den Fahrzeugverkehr ist eine Umleitung über die Hohenwischer Straße, Moorburger Elbdeich, Waltershofer Straße und Neuwiedenthaler Straße in beide Richtungen ausgeschildert.



Im Zuge des Baus der A26 ist die Sperrung der Francoper Straße ab Kleingartenverein „Gartenfreunde“ (aus Süden kommend) und der Straße Hinterdeich ab Hausnummer 22 (aus Norden kommend) vom 9. bis 20. August erforderlich
Foto: mk

Aufgrund des untermaßigen Notgehweges ist das Schieben von Fahrrädern auf dem Notgehweg schwierig, da ein Ausweichen auf dem untermaßigen Notgehweg nicht

oder nur erschwert möglich ist. Haltestellen wurden verlegt. Einsatz- und Rettungsfahrzeuge können nicht durch das Baufeld geführt werden.

DER KLEINANZEIGENMARKT

IN TEILEN UNSERER AKTUELLEN AUSGABE FINDEN SIE FOLGENDE BEILAGEN:

Möchten auch Sie Ihre Beilage über uns verteilen?
Tel.: (040) 70 10 17-0

Ankauf
Ich kaufe Lederjacken, Ledermäntel, gut erhaltene Klamotten, Hüte, Panama- und Filzhüte, alte vintage Handtaschen, Trachtenkleidung und -schuhe. Bitte keine kaputten Klamotten anbieten.
Tel. 0172 / 81 39 429

Ankauf
Pelzmäntel, Küchengeräte, Modelleisenbahnen, alte Handtaschen, alte Uhren aller Art, alte Gemälde, Zinn, Besteck, Porzellan, Briefmarken und / oder Münzen zu kaufen gesucht.
Tel: 0152 / 36 88 21 14

Ankauf
Suche Silber und Zinn. Egal ob alt, angelaufen oder kaputt! Besteck, Schalen, Figuren usw.
Tel. 0178 / 9239312

Ankauf
Taschenuhren, Armbanduhren - alt, defekt, eagl. Sofortige Barzahlung - fair und seriös.
Tel. 0178 / 9239312

Ankauf
Hamburger kauft alte Zinnbecher, Modelleisenbahn, Wiking Modellautos, Perlenketten und alte Pelzmäntel. Tel. 0152 / 36827165

Ankauf
Privatsammler sucht Porzellan, Münzen aller Art, Pelzbekleidung, und Silberbestecke.
Tel. 0178 / 84 83 514

Ankauf
Ankauf v. Hartmetall, Wideastahl, Wendeschneideplatten, HSS-Bohrer und vieles mehr.
Tel. 040 / 23 49 93 62

Ankauf
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 / 36160 www.wm-aw.de Fa.

Ankauf
Besteck, Zinn, Schmuck, Kamin-, Armband-, Taschenuhren, E-Bikes, Seniorenmobile, Klappräder uvm.
Tel. 0177 / 354 32 80

Ankauf
Ich zahle für defekte oder neue Alu-Felgen mit Reifen 7€ ohne 11€. Tel. 0157 / 5 58 3 00 27.

Ankauf
Kaufe Musikinstrumente aller Art. Gegen Barzahlung.
Tel. 040 / 23 49 93 62

Ankauf
Familie sucht dringend Wohnmobil oder Wohnwagen.
T. 0179 / 7 72 26 09

Ankauf
Werkzeug Ankauf aller Art
Tel.: 040 / 311 81 878

Bekanntschäften
Attraktive Sie, 64 J., zierlich, sportlich und reiselustig, mit positiver Lebenseinstellung. Das Leben ist zu kurz, um zu Hause allein zu sitzen. Ich wünsche mir so sehr jemanden, der abends auf mich wartet, einen ehrlichen, bodenständigen Mann. Zuschriften: augustaretro11@gmail.com

Bekanntschäften
Sie, 55 Jahre attraktiv, hübsch, schlank, sportlich mit Niveau, Herz und Verstand, sucht passendes Gegenstück für gemeinsamen Neuanfang! Kontakt: angelidisa@t-online.de

Computer
Technische Probleme? Ihr persönlicher IT-Helfer. Telefonisch oder vor Ort. Einfühlsamer und geduldiger Umgang mit Senioren.
Tel. 0176 / 559 632 90
E-Mail: info@it-services.hamburg
www.it-services.hamburg

Garten
www.mawi-garten.de. Alles rund um Ihr Grundstück. Dauerpflege, Pflaster, Garten, Malen etc.
Tel. 0176 / 34 42 17 39

Garten
Maurer hat noch Termine frei. Auch kleine Aufträge. Kostenlose Besichtigung vor Ort.
Tel. 0152 / 05 77 61 19

Garten
Arbeiten rund ums Haus! Garten-, Maler-, Pflasterarbeiten, Steinreinigung, Entrümpelung uvm. Faire Preise. Tel. 0176 / 36435404

Gesucht
Suche realen Mercedes von privat für privat.
Tel: 0157/544 60 796

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung von Häusern, Wohnungen, Garagen, Scheunen und Lagerräumen.
Tel. 0170 / 66 42 472

Immobilien-Gesuche
Familie sucht in Finkenwerder ein Haus mit Garten oder ein Baugrundstück. Bonität vorhanden. Kontakt: msfinkenwerder@gmail.com

Kfz-Ankauf
Kaufe Nutzfahrzeuge aller Art, auch ohne TÜV.
Tel. 040 / 234 99 362

Kfz-Verkauf
VW Caddy Beach BMT, Diesel, TÜV 9/27, EZ 9/2020, 75 kW (102 PS), Schaltgetriebe, 152.300 km, mit Original VW-Camping-Paket, von privat für 16.000,-€ zu verk.
Tel. 0176 / 23 40 20 92

Stellenangebote
Zertifizierte Alltagsbegleitung für Senioren in Fischbek für Arztbegleitungen, Einkäufe etc. gesucht. Tel. 06697 / 919 68 44

Verkauf
E Mobil, Model Sterling Cava, 6km/h, Farbe blau, Reichweite 25km. Neupreis 2600€. Preis VB. Gekauft 7/2025. Ab 18Uhr Tel. 70201178

Verschiedenes
Wer hat Lust meinen kleinen wohl erzogenen Hund (11Jahre) während unseres Urlaubs liebevoll zu betreuen? Möglichst mit kleinen Garten in Fischbek Neugraben.
Tel. 0151 / 700 22 143

Verschiedenes
Biete mobile Steinreinigung an. Entfernung von Moos, Grünbelag, Pilze und Unkraut. Spezielle Versiegelung und Verputztechnik. Aus alt mache neu.
Tel. 0178 / 84 83 514

Verschiedenes
Liebe Malea (Lea), zu Deinem 15. Geburtstag, am 18. Juli, gratulieren Dir ganz herzlich: Mami & Opi

Verschiedenes
Rufe mich an in der Not! Jesus liebt Dich. Telefonnummer: lies die Bibel und den Psalm 23.

Verschiedenes
Flohmarkt Neu Wulmstorf Schützenplatz Wesenberg 1 jeden Samstag 040 / 701 39 50

der neue RUF
Die Leihbeilage zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber: Bobeck Medienmanagement GmbH Cuxhavener Straße 265 b 21149 Hamburg
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
www.neuerruf.de - info@neuerruf.de
Verlegerin: Hannelore Bobeck-Niculescu
Verantwortlich für den Gesamthalt: Peter Bobeck-Niculescu
Geschäftsführung: Peter Bobeck-Niculescu
Verlagsleitung: Jens Kalkowski
Anzeigenleitung: Jens Kalkowski
Anzeigen: Katrin Jantzen, Susann Sakowski, Uwe Sakowski, E-Mail: anzeigen@neuerruf.de
Redaktion: Matthias Koltermann, Andrea Ubben; Sabine Langner (freie Mitarbeiterin) E-Mail: redaktion@neuerruf.de
Satz: Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg technik@bobeckmedien.de
Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co., Damm 9-15, 25421 Pinneberg
Vertrieb: Michaela Klupp, Tel. 701017-26, vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:
Teillauflage Süderelbe: 29.900
Teillauflage Harburg: 51.200
Teillauflage Wilhelmsburg: 21.100
Gesamtauflage: 102.200

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an ihrem Briefkasten anzubringen.
Geprüfte Auflage
Aufgabe und Vertrieb wurden geprüft von
Wirtschaftsberater
Diplom-Kaufmann
Hansgeorg André
Hamburg
Ehrenbergstraße 39

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen 4 Zeilen für nur **10 Euro** je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de
Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Name _____
Adresse _____
IBAN: _____ BIC _____
Bankinstitut: _____
Unterschrift _____

Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung) Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

DER STELLENMARKT

Sie wollen aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!
Ihre Ansprechpartner für das Gebiet Süderelbe.
Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17-30
E-Mail: u.sakowski@neuerruf.de

der neue RUF

ROPE-REISEN

Unser Team sucht ab sofort in Teilzeit (m/w/d)

FAHRER

Für die Beförderung von Menschen mit Behinderungen im Raum Harburg, Süderelbe und Wilhelmsburg.

Einfache Bewerbung an:
info@rope-reisen.de
oder Tel.: 04871 - 76100

ZFA m/w/d



direkt am S-Bahnhof Neugraben gesucht!

Der Klapperstorch hat uns besucht, deshalb suchen wir Verstärkung für die Stuhlassistenz.

Wir bieten ein langjähriges, fröhliches Team, Fortbildungen und überdurchschnittliche Bezahlung. Wir freuen uns auf eure Bewerbung.

Dr. Burkhardt · Praxis für Zahnmedizin & Oralchirurgie
Neugrabener Bahnhofstraße 5 · 21149 Hamburg

Bewerbung bitte schriftlich oder per Mail an:
elaburkhardt@web.de

Die evangelisch-lutherische Thomasgemeinde Hausbruch Neuwiedenthal Altenwerder sucht ab sofort



Küster:in (m/w/d)

Geringfügig beschäftigt (4,25 Std/Wo.), befristet für Krankheitsvertretung

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Gottesdienste sowie Taufen und Trauungen während des Wochenendes und der Feiertage.

Ihr Profil:

- Sie würden gern in einer Kirchengemeinde arbeiten und im Gottesdienst mitwirken.

Bewerbungsschluss ist der 1. August 2026

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Weitere Informationen über die Kirchengemeinde finden Sie unter: www.thomasgemeindedesuederelbe.de
Bei Rückfragen melden Sie sich bei **Marianne Krautschneider, Vorsitzende des Kirchengemeinderates**: m.krautschneider@thomasgemeindedesuederelbe.de
Telefon: 79141810

Wir suchen dringend **Austräger/innen** für feste Touren im Süderelberaum

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für alle, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre.

Bitte melden unter: (040) 70 10 17 26, oder per E-Mail: vertrieb@neuerruf.de.

der neue RUF



Bobek Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

Wir sind eine Heil- und Sozialpädagogische Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe und suchen eine **pädagogische Fachkraft (m/w/d)**

in Vollzeit (Schichtdienst)

für unsere Sozialpädagogische Wohngruppe in Heeslingen in der sechs Kinder im Alter zwischen 10 und 16 Jahren leben.

Du besitzt eine staatliche Anerkennung als SozialpädagogIn, SozialarbeiterIn, HeilerziehungspflegerIn, HeilpädagogIn, ErzieherIn oder hast einen B.Sc. Psychologie.

Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsplatz, ein Entgelt angelehnt an den Tarifvertrag TVöD VKA (SuE), 32 Tage Urlaub, eine betriebliche Altersversorgung und weitere Arbeitgeberleistungen.

Die vollständige Stellenausschreibung findest Du auf www.jugendhof-estetal.de.

Deine aussagekräftige Bewerbung bitte an:
bewerbung@jugendhof-estetal.de.



JUGENDHOF ESTETAL e.V.

ZEITUNGSANZEIGEN

- bringen Leben in Ihr Geschäft
- machen den Namen und die Leistungen Ihrer Firma bei allen Lesern bekannt
- und bringen immer wieder neue Kunden

Austausch mit Bürgern sei unverzichtbar

FDP auch in der Sommerpause für Harburg im Einsatz

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Mit der letzten Sitzung der Bezirksversammlung begann die parlamentarische Sommerpause. Für die FDP-Fraktion Harburg bedeutet das jedoch keineswegs, die Hände in den Schoß zu legen. Auch in den kommenden Wochen habe die Fraktion ein offenes Ohr für die Harburgs Bewohner und Unternehmerinnen, lassen die Liberalen verlauten. „Unsere Aktion ‚Meckerzettel‘ führen wir fort. Der erste daraus entstandene Antrag zur besseren Regulierung von E-Scootern ist bereits eingebracht und wird nach der Sommerpause beraten. Weitere Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern werden nach und nach politisch aufgegriffen. Der Erfolg unseres Meckerzettels zeigt, dass die Menschen ihre Ideen und Kritik einbringen wollen. Dafür bedanken wir uns ausdrücklich. Jede Anregung hilft uns dabei, Harburg ein Stück besser zu machen – und wir werden die eingegangenen Punkte konsequent abarbeiten“, verspricht der FDP-Co-Fraktionsvorsitzende Dirk Kannengießer. Auch während der Sommerpause

plane die FDP-Fraktion weitere Gespräche mit Anwohnern und der Harburger Wirtschaft, um gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen im Bezirk zu entwickeln. „Der direkte Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist für uns unverzichtbar. Deshalb werden wir auch in den kommenden Monaten mit Veranstaltungen und Diskussionen präsent sein, um die Anliegen der Menschen in unsere politische Arbeit mitzunehmen“, erklärt der FDP-Co-Fraktionsvorsitzende Arne Thomsen. Die FDP-Fraktion betont zudem, dass die politische Arbeit auch während der sitzungsfreien Zeit weitergehe. Der Hauptausschuss bleibt handlungsfähig, und die Fraktion wird bei wichtigen Themen weiterhin Anträge einbringen. Gleichzeitig seien die Abgeordneten vor Ort unterwegs, um Probleme aufzunehmen und Lösungen zu entwickeln. „Mein Dank gilt allen Harburgerinnen und Harburgern, die unsere Arbeit mit ihren Hinweisen unterstützen. Besonders danke ich den zubenannten Bürgerinnen und Bürgern unse-



Die FDP-Co-Fraktionsvorsitzenden Arne Thomsen (l.) und Dirk Kannengießer werden mit ihren Parteifreunden auch in der Sommerpause für die Bürger da sein
Foto: mk

rer Fraktion, die sich alle ehrenamtlich in die Fachausschüsse der Bezirksversammlung einbringen. Gemeinsam arbeiten wir daran, Harburg Schritt für Schritt voranzubringen“, sagt Annett Musa. Die FDP-Fraktion Harburg wünscht

allen einen schönen, erholsamen Sommer und freue sich darauf, nach der Sommerpause die politische Arbeit mit neuen Ideen und konkreten Anträgen fortzusetzen. heißt es aus den Reihen der Liberalen.

FAMILIENANZEIGEN

In den Tagen der Trauer und der Zeit des Abschieds ist uns noch einmal bewusst geworden, welcher Wertschätzung und Zuneigung sich mein Ehemann, unser Vater und Opa

Heiner Puls

† 3. Juni 2026

im Kreise seiner Verwandten, Freunde und Bekannten erfreuen konnte.

Wir danken allen, die ihre Verbundenheit, Anteilnahme und ihr Mitgefühl so herzlich zum Ausdruck gebracht und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Antonie Puls und Familie

Hamburg, im Juli 2026

Marianne Matthews

geb. Lönneke

* 8. September 1934 † 29. Mai 2026

In stiller Trauer

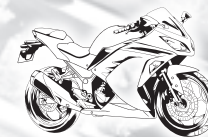
Heike und Michael
und Familie

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Unsere liebe Freundin ist völlig überraschend gestorben.

Anke Laumann

* 26. August 1959 † 20. Juni 2026



Wir alle sind sehr traurig, aber sie wird in Gedanken immer bei uns sein.

Der Motorradclub MFG NO DOUBT
und Freunde

Jule und Sven, Elke und Jürgen, Norbert und Bärbel
Kai, Holger, Heidi, Jan, Lüder

Möge dich dein letzter Weg
an einen schönen Ort führen.

Bernd Hellwage

* 17. April 1956 † 10. Juni 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Ute und Vanessa

Die Beisetzung findet im engsten Kreis statt.

Bestattungen H.-J. Lüdders

"Im Himmel ist ein neuer Flieger."

Heiner Preuße

* 17. August 1934 † 1. Juli 2026

Wir werden dich nie vergessen.



In Liebe

Deine Rosi

Anke-Kathrin und Etienne mit Moritz und Florina
Tivon und Joram
Jan-Henning und Anke mit Jakob, Greta und Jonathan

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24. Juli 2026, um 14:00 Uhr, in der Kapelle des Neuen Friedhofes Harburg, Bremer Straße 236, 21077 Hamburg, statt.

Heiner hat sich gewünscht,
dass ihr in fröhlicher, bunter Kleidung kommt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende für den Ärzte ohne Grenzen e.V.,
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00, Kennwort: Heiner Preuße.

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.



Anneliese Haase

geb. Flindt

* 07. Juli 1937 † 24. Juni 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Anke und Torsten mit Amely
Camillo
Pieter und Inka
Alexander und Michelle mit Kindern

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, dem 20. Juli 2026 um 12 Uhr auf dem Neuen Friedhof Harburg, Bremer Straße 236 statt.

Familienanzeigen

der neue
*Die Leidenschaft
 zum Wochenende
 in Hamburgs Seiten*
RUF

- Verlobung
- Hochzeit
- Geburt

- Danksagungen
- Grußanzeigen
- Geburtstage

Ganz einfach telefonisch oder persönlich aufgeben. Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg | Telefon (040) 70 10 17 11

FAMILIENANZEIGEN

Durch den Tod kann man nichts verlieren, was man tief im Herzen trägt.

Karin Kürschner

* 8. August 1944 † 21. Juni 2026

In Liebe
Dein Heinz

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am Mittwoch, dem 15. Juli 2026, um 11:00 Uhr in der Kapelle auf dem Heidefriedhof Neugraben, Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg.

Anstelle von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen bitte ich um eine Spende für Aktion Mensch e.V., Stichwort "Trauerfall Karin Kürschner", Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG, IBAN: DE77 3806 0186 2100 2400 10, BIC: GENODED1BRS

Kondolenzadresse: Wallner Bestattungen, Stichwort: Karin Kürschner, Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg.

*Als der Herr sah,
dass der Weg zu lang, die Berge zu hoch
und der Atem zu schwach wurde,
legte er seinen Arm um ihre Schulter
und nahm sie mit in seine neue Welt.*

Heidi Kaufmann

geb. Denicke

* 14. April 1935 † 30. Juni 2026

Traurig, aber voller schöner Erinnerungen nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied.

Dein Peter
Kerstin und Alan
Claudia und Paul
Dominic und Luisa
Annika und Julian
Christoph und Larissa
Finkenwerder

Die Trauerfeier findet statt am Mittwoch, den 15. Juli 2026, um 13.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Finkenwerder, Finkenwerder Landscheideweg 98, 21129 Hamburg

Bestattungen H.-J. Lüdders

Und ich werde gehen,
und die Vögel werden bleiben und singen.

Rita Grünberg

geb. Axmacher

*24. Juni 1954 † 28. Juni 2026

Für immer in unseren Herzen
Dorle und Carlos mit Nelio, Teresa und Lionel
Neele und Felix mit Linneke
Niklas
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Gedenkfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, den 17. Juli 2026 um 10.00 Uhr in der Kapelle am Neuen Friedhof in Harburg statt.

Eigentlich war alles selbstverständlich:
Dass wir miteinander sprachen, gemeinsam nachdenken,
zusammen lachten, weinten, stritten.
Eigentlich war alles selbstverständlich.
Nur das Ende nicht, denn wir haben dich unendlich lieb.

Helmut Quast

* 23. Mai 1934 † 9. Juli 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Herta
Heinrich und Karin
Wolfgang und Hella
Birgit
sowie alle Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet statt am Mittwoch, dem 15. Juli 2026, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle Neuenfelde.

Kondolenzadresse:
Familie Quast c/o Bestattungen Lüdders,
Bahnhofstr. 73, 21629 Neu Wulmstorf

Ein großes Herz hat aufgehört zu schlagen

Hans-Hermann Plöger

*26. Oktober 1951 † 6. Juli 2026

Wir lieben und vermissen dich

Elke
Frank und Sandra
mit Lukas und Stine

Die Trauerfeier findet statt am Mittwoch, 22. Juli 2026, um 13.00 Uhr, Hauptfriedhof Altona, Stadionstraße.

Im Sinne des Verstorbenen bitten wir von Blumen und Kränzen abzusehen und stattdessen an das „Institut für klinische Forschung“ zu spenden. IBAN: DE37 5008 0000 0090 5252 00, mit dem Vermerk: Asklepios St. Georg, H.-H. Plöger, Hämatologie, Stammzellenspende.

Das Schönste im Leben ist, dass unsere Seelen
nicht aufhören an jenen Orten zu verweilen,
wo wir einmal glücklich waren.

Heike Petrich

geb. Temme
* 04. Dezember 1973 † 16. Juni 2026

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir
Dich sehen können, wann immer wir wollen.

Adrian und alle die ihr nahestanden

Die Beisetzung findet im engsten Kreis statt.

Ich trage dein Herz bei mir, ich trage es in meinem Herzen.
Nie bin ich ohne es,
wohin ich auch gehe, bist auch du.
Du bist, wofür ein Mond jeweils stand
und was eine Sonne auch immer sein wird, bist du.
Ich trage dein Herz.
Ich trage es in meinem Herzen.

In liebevoller Erinnerung müssen wir Abschied nehmen von

Jürgen Helmcke

* 12. Februar 1961 † 5. Juli 2026

Danke für deine Liebe und Fürsorge,
die du uns geschenkt hast.
Wir sind traurig, dich zu verlieren, doch erleichtert,
dich erlöst zu wissen.

Tina
Johanna und Tobias
Hans
und alle, die ihm nahestanden

Osterjork 116, 21635 Jork

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Mittwoch, dem 15. Juli 2026, um 13.00 Uhr in der St. Matthias-Kirche zu Jork.

Von Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.

Der Tod ist die Grenze des Lebens, nicht aber der Liebe.

Max Mustermann
*12.12.1951 †13.9.2026

Große Auswahl
an exklusiven

Trauer-
Drucksachen

Bobeck
Medienmanagement
GmbH

Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Telefon: (040) 70 10 17-0

Bobeck
Medienmanagement GmbH
Druckerei und Verlag
Konzeption und Realisierung
von Werbemitteln aller Art

WALLNER BESTATTUNGEN

Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de

Ob er das wirklich
so gewollt hätte?

Bestattungsvorsorge
entlastet Angehörige von
schwierigen Entscheidungen.
Wir beraten Sie gerne.

GRABSTEIN - HELDT

Originale Einzelstücke, das was Sie bei uns
sehen, fühlen, bekommen Sie auch!

Keine ungenaue Katalogware und damit zufriedene Kunden.

Direkt am Heidefriedhof Neugraben Tel. 701 71 71

Kinder mit
der Endlichkeit
vertraut
machen.
Aber wie?

Sprechen Sie mit
uns darüber.

FRITZ LEHMANN
BEERDIGUNGSMITTEL

040 - 77 35 36 www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 • Krieterstraße 22 • Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel

Gute Journalisten kommen aus dem Süden

Hamburger Schülerzeitungspreis 2026

■ (sl) Süderelbe. Jedes Jahr werden mehr als 50 Hamburger Schülerzeitungen von einer professionellen Jury gelesen, bewertet und im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung ausgezeichnet. Die besten Zeitungen werden zusätzlich nach Berlin geschickt. In diesem Jahr haben sich die Juroren aus allen Bundesländern im Februar durch rund 600 Zeitungen gewählt. Im Juni wurden dann die Bundesieger-Zeitungen beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder unter dem Motto „Kein Blatt vorm Mund“ im Bundesrat vom amtierenden Bundesratspräsidenten Andreas Bovenschulte geehrt.

In diesem Jahr war seit vielen Jahren endlich mal wieder eine Zeitung aus Hamburg auf dem Treppchen: Die „BurgNews“ der Wilhelmsburger Schule An der Burgweide konnten in Berlin den 3. Preis auf Bundesebene entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch!

Jeweils die drei erstplatzierten Hamburger Schülerzeitungen aus den Kategorien Grundschulen, Stadtteilschulen und Gymnasien wurden im



Die Sieger:innen des Hamburger Schüler:innenzeitungspreises wurden im Miralles-Saal der Jugendmusikschule gefeiert
Foto: Jan Schmietendorf



Einmal im Jahr sitzen keine Politiker im Bundesrat, sondern Schüler bei der Preisverleihung des Schülerzeitungswettbewerbs der Länder
Foto: JPD Florian Gärtner

Mutmaßlicher Trickbetrüger festgenommen

Polizei warnt vor Betrugsmaschen

■ (au) Finkenwerder. Trickbetrüger werden nie müde, Menschen um ihr Geld zu bringen. Jüngst hat einer in Finkenwerder zugeschlagen. Der mutmaßliche Täter konnte diesmal allerdings gestellt werden. Wie die Polizei mitteilte, meldete sich ein Mann bei einer 62-Jährigen in Finkenwerder. Zunächst gab er sich als angeblicher Bankmitarbeiter und im weiteren Verlauf als angeblicher Polizeibeamter aus. Der Frau wurde zunächst durch ein Telefongespräch und im weiteren Verlauf der Kommunikation in russischer Sprache über einen Messengerdienst suggeriert, dass sie Opfer eines Betruges geworden sei. Durch eine geschickte Gesprächsführung brachten die mutmaßlichen Betrüger sie dazu, Bargeld auf dem Grundstück zu hinterlegen, das am Nachmittag zur angeblichen „Prüfung“ durch einen Unbekannten abgeholt wurde. Nachdem die 62-Jährige Zweifel bekommen hatte, erstattete sie Strafanzeige an der Außenstelle des Polizeikommissariats 47. Noch während die Frau bei der Polizei saß, kontaktierten die mutmaßlichen Betrüger die Geschädigte erneut und forderten sie auf, weiteres Geld zu „Prüfzwecken“ auszuhändigen. Die Beamten des LKA 43 übernahmen daraufhin die Ermittlungen und begleiteten die weitere Kommunikation mit den Betrügern. Nachdem diesen mitgeteilt wurde, dass weiteres Geld



Die Trickbetrüger kontaktieren ihre potenziellen Opfer meist per Telefon und geben sich als Bankmitarbeiter oder Polizisten aus
Foto: www.polizei-beratung.de

auf dem Grundstück deponiert worden war, erschien gegen Mittag der angekündigte „Abholer“ an dem verabredeten Ort. Die Einsatzkräfte nahmen den Tatverdächtigen (56 Jahre) daraufhin vorläufig fest. Im Zuge der intensiven Ermittlungen erlangten die Ermittler den Verdacht, dass der 56-Jährige für mindestens vier weitere vollendete Trickbetrügereien im Mai und Juni dieses Jahres in Finkenwerder, Billstedt, Langenhorn und Lohbrügge verantwortlich sein könnte. Hierbei wurden jeweils russisch sprechende Bürger von „falschen“ Polizisten kontaktiert. Gegen den Mann wurde Haftbefehl erlassen. Ob falsche Bankmitarbeiter, falsche Polizisten, Einzeltrick oder Schockanruf: Die Maschen der Telefonbetrüger sind vielfältig, die Polizei warnt immer wieder davor und rät unter

anderem:
– Hören Sie auf Ihr Bauchgefühl – Kann eine solch abenteuerliche Geschichte, die Ihnen am Telefon erzählt wird, wirklich stimmen?
– Ein gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!
– Sprechen Sie mit einer Person Ihres Vertrauens.
– Legen Sie beim kleinsten Verdacht umgehend auf.
– Lassen Sie grundsätzlich keine Fremden in Ihre Wohnung!
– Führen Sie das Gespräch an der Tür nach Möglichkeit nur bei vorgelegtem Sperrbügel oder durch die geschlossene Tür.
Weitere Informationen sind unter anderem zu finden unter www.polizei.hamburg/betrug-am-telefon-a-792560 und www.polizei.hamburg/haustuerbetrug-a-792004.

Miralles-Saal der Jugendmusikschule am Mittelweg gefeiert.

Gewonnen haben bei den Grundschulen die „Rée Kids“ der Anton-Rée-Schule aus Allermöhe, die „Pfaunenfeder“ der Grundschule Marschweg aus Blankenese und die „Burg News“ aus Kirchdorf. Bei den Stadtteilschulen freuten sich die Redaktion der „Lampe“ der Julius-Leber-Schule aus Schnelsen, die „Peperoni“ der Stadtteilschule Walddörfer und die „Flugblätter“ der Stadtteilschule Helmuth Hübener aus Barmbek über die ersten drei Plätze. In der Kategorie Gymnasien hatte die „Allee you can Read“ vom Gymnasium Allee in Altona zum vierten Mal in Folge die Nase vorn. Auf Platz zwei landete die „New Graven Times“ aus dem Gymnasium Süderelbe in Neugraben und auf Platz drei der „Tapir“ vom Gymnasium Hoheluft in Eimsbüttel.

GOLD- & SILBER-ANKAUF
30 Jahre Juwelier Kosche – über 45.000 zufriedene Kunden

Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck
ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.

Juwelier Kosche
Am Harburger Bahnhof (gegenüber dem Phoenix Center) · Moorstr. 9
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10-18



Albert-Schäfer-Weg und Gaiserstraße bleiben

BV lehnt Umbenennungen ab

■ (mk) Harburg. In der letzten Sitzung vor der Sommerpause lehnte die Bezirksversammlung (BV) Harburg die Anträge von SPD, Grünen und Linkspartei zur Umbenennung des Albert-Schäfer-Wegs und der Gaiserstraße ab. Nach zahlreichen Sitzungen in diversen Ausschüssen fanden die Straßenumbenennungen bei Stimmgleichheit im Kulturausschuss keine Mehrheit. Damit gaben sich die Antragsteller nicht zufrieden und meldeten ihre Anträge in der BV als strittig an. Doch es nützte nichts. Auch in der Bezirksversammlung wurden die Anträge abgelehnt. Eine Mehrheit rechts der SPD hatte sich bei den vorherigen Abstimmungen bereits abgezeichnet, aber

als ein FDP-Abgeordneter zu später Stunde in der BV zum Rednerpult schritt, stieg die Spannung nochmal kurz an. Aber auch er plädierte für eine Ablehnung. Damit war die Luft raus. Mit geballter Faust in der Tasche, aber äußerlich ungerührt, nahm das linke Lager seine Niederlage hin. Der CDU-Abgeordnete Martin Hoshützky zeigte sich hingegen erleichtert: „Es freut mich, dass unter Federführung der CDU-Fraktion diese rein ideologisch begründeten Anträge gescheitert sind. Das ist eine gute Nachricht für Harburg. Nun können die Anwohner dieser Straßen beruhigt die Sommerzeit genießen.“



Alles bleibt beim Alten: Der CDU-Bezirksabgeordnete Martin Hoshützky zeigte sich erleichtert, dass es beim Namen für den Albert-Schäfer-Weg bleibt
Foto: mk

„Von Seiten der HADAG ein Schritt in die richtige Richtung“

Grüne Politikerin begrüßt Fokus auf Linie 62

■ (mk) Finkenwerder. Seit vielen Monaten häufen sich laut Ansicht der grünen Bürgerschaftsabgeordneten Dr. Gudrun Schittek die Ausfälle auf den wichtigsten Fährlinien der HADAG. Mehrere Tausend Fahrten der Fährlinien 62 von Finkenwerder zu den St. Pauli Landungsbrücken und 64 von Finkenwerder nach Teufelsbrück seien ausgefallen. „Bei mir beschwerten sich Fahrgäste zu Recht über die Unzuverlässigkeit der Fährten. Die Fährlinien 62 und 64 im ÖPNV sind die wichtigste und kürzeste Verbindung für Menschen, die mit dem ÖPNV und auch mit ihrem Fahrrad auf die andere Elbseite pendeln wollen: sei es zur Arbeit nach Finkenwerder, zu Airbus bzw. den Firmen auf der Rüschnpark-Halbinsel oder für Einwohner Finkenwerders und Süderelbe, um in die City zu ge-

langen. Gerade weil die Fahrt mit dem Bus oder PKW durch den Elbtunnel oft durch Stau oder Schließung behindert ist, ist die Fahrt per Schiff über die Elbe die beste Alternative“, erklärt Schittek. Ursache für die anhaltenden Ausfälle seien laut HADAG-Auskünften Personalengpässe: Ein fahrplanmäßiger Fährbetrieb könne nicht aufrechterhalten werden. Die Personalengpässe sollen mit der in Kürze bei der HADAG abgeschlossenen Ausbildung von Azubis zu neuen Schiffsführern nun endlich überwunden werden, weiß Schittek zu berichten. Unterstützend zur Verhinderung von Ausfällen wäre jetzt der Wochenendverkehr der Linie 72 zwischen St. Pauli Landungsbrücken und Elphi, befristet bis November, eingestellt worden. Diese Pause sei zwar bedauerlich, aber damit sollen Ka-

pazitäten auf die wichtigsten Fährlinien der HADAG, die 62 und 64, umgesteuert werden. Für die bislang auf der Linie 72 fahrenden Passagiere, es seien laut der im Transparenzportal veröffentlichten Zahlen deutlich niedriger, als auf den Linien 62 und 64, würden zudem gute Alternativen bestehen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder zu Fuß von den St. Pauli Landungsbrücken zur Elphi zu gelangen, so Schittek. „Es wird sich zeigen, ob diese Maßnahme ausreicht, den Fährverkehr auch an Wochentagen zuverlässiger zu machen. Auf jeden Fall ist die Einschränkung der Fahrten auf der Linie 72 von Seiten der HADAG ein Schritt in die richtige Richtung, um den Fährverkehr von und nach Finkenwerder zuverlässiger zu machen“, betont die grüne Politikerin.

Die Fährlinien 62 und 64 im ÖPNV sind die wichtigste und kürzeste Verbindung für Menschen, die mit dem ÖPNV und auch mit ihrem Fahrrad auf die andere Elbseite pendeln wollen
Foto: mk

